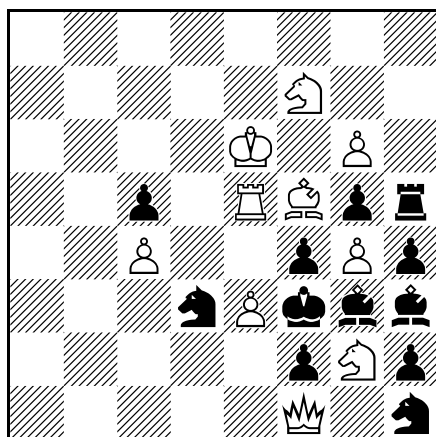


Liebe Löser, die heutige Ausgabe beginnt mit einem verführungsreichen Zweizüger, beim Mehrzüger kommt es auf exaktes Manövrieren an. Sämtliche Hilfsmatts sollten recht leicht zu lösen sein, wobei das „*“ bei der Aufgabe 2022/05 bedeutet, dass es sowohl ein Hilfsmatt in 4,5 als auch in 4 Zügen gibt. Das Selbstmatt ist hoffentlich noch original!?

2022/01

Jorge Kapros

(Argentinien)



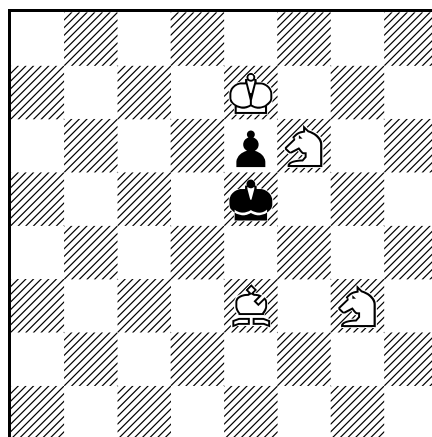
#2

(10+12)

2022/02

Claus Grupen

Siegen



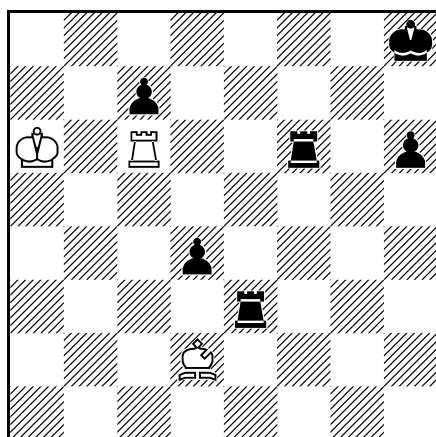
#7

(4+2)

2022/03

Alexander Fica

(Tschechien)



h#2,5

(3+6)

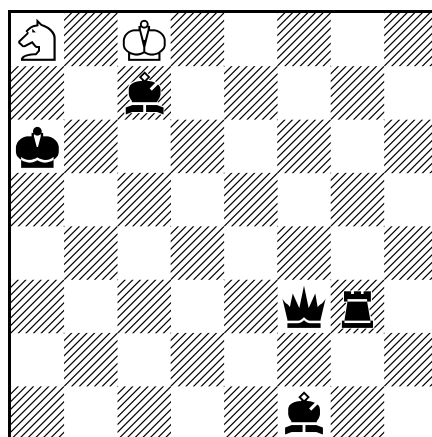
2 Lösungen

b) Ld2→e2; 2 Lösungen

2022/04

Georg Niestroj

Hiddenhausen



h#4

(2+5)

b) Ka6→f2

Lösungen bitte an: winusm@web.de

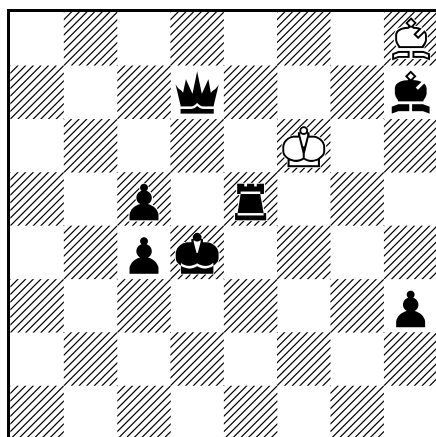
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/05

Alexander Pankratiew &

Anatoli Kirischenko

(Russland)



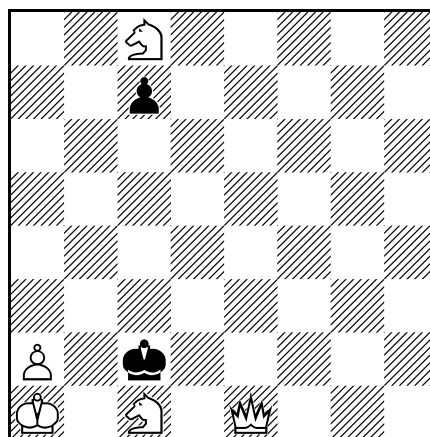
h#4,5 *

(2+7)

2022/06

Stefan Felber

Straubing



s#5

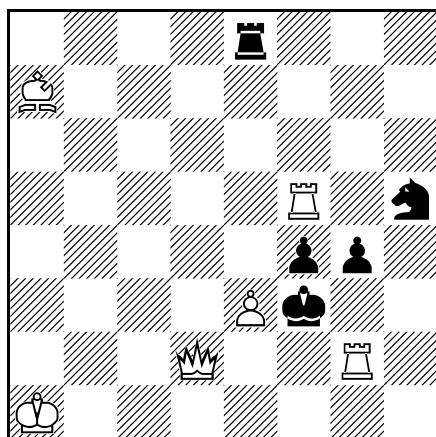
(5+2)

Lösungen zu SSH 11/2021

Der Zweizüger 2021/74 (Nikolai Akimov) regte die Löser dazu an, noch Figuren einzusparen, so sandten mir Hanspeter Suwe und Hauke Redmann zwei recht ähnliche Versionen mit einem eingesparten Bauern zu.

zu 2021/74: N. Akimov

Version Hauke Reddmann



#2

(6+5)

„Die Lösung lautet **1. e4!** (dr. 2. De2#), das einzige gegen 1. ... g3, mit den Varianten **1. ... T:e4 / K:e4 / Sg3, 2. Df2 / Dd5 / T:f4#**“ (Eberhard Schulze). „Der Autor ist sicher noch neu, sonst hätte er gemerkt, dass der Bauer auf b7 überflüssig ist. Aber sowas lernt man schnell durch Konstruktions-Experimentieren, 2/II“ (Hauke Reddmann). „Gediegen!“ (Baldur Kozdon). „Ökonomische Stellung, leider ohne inhaltlichen Pep“ (Stephen Rothwell).

„Die Aufgabe 2021/75 (Steven B. Dowd) ist ein schönes, ausgewogenes Stück mit einem überraschenden Opferschlüssel – preisverdächtig! **1. Td5!** (dr. 2. L:e5 nebst 3. Te3#) **e:d5 2. Sfe2 e:d4 3. Sg3#, 1. ... K:f4 2. T:e5 Kg4 3. Tg5#, 1. ... e:d4 2. Te3+ d:e3 3. f3# und 1. ... e:f4 2. Te5+ Kd4 3. Td3#**“ (Claus Grupen). „Fein ausgeklügelt und von erstaunlicher Reichhaltigkeit“ (Baldur Kozdon). „Opferreiches Rätselstück mit gutem Schlüssel“ (Stephen Rothwell).

Die Reaktionen auf die Aufgabe 2021/76 (Klaus Keller) waren durchaus unterschiedlich: **1. d6! a:b4 2. Dc6 K:e3 3. De4+ Kd2 4. De2#, 1. ... Ke1 2. Dc6 (dr. 3. Dc1#) K:f1 3. Dc1+ Ke2 4. Sc3# und 1. ... Kd1 2. Dc6 nebst 3. Dc1#**. „Wirkt auf mich ein wenig wildwüchsig - und ist gleichwohl von eigentümlichem Reiz!“ (Baldur Kozdon). „Weißer Kegelclub mit Dame und Rückkehrwitz“ (Stephen Rothwell). „ein eindrucksvolles Muster“ (Claus Grupen). „Was soll das? Der Türöffner-Schlüsselzug liegt auf der Hand, stets die identische Fortsetzung im 2. Zug, eine Kurzvariante und unterforderte Springer – war da nicht mehr aus dem PC zu pressen?“ (Hanspeter Suwe).

„Die Aufgabe 2021/77 (Uwe Karbowiak) bietet moderne Mehrzügerkunst wie ich sie durchaus mag, bei der einem der schwarze König ob seiner wundgelaufenen Füße leidtun muss: **1. Le7 (dr. 2. Lf6+ Kc5 3. Sb7#) Ke5 2. Sf7+ Ke5 3. Sd6 (dr. 4. Lf6+ Kc5 5. Sb7# und deckt e4 gegen ... e3) Ke5 4. Sec4+ Kd4/d5 5. Sb6 Ke5 6. S:d7+ Kd4/d5 7. Sb6 Ke5 8. Sbc4+ Kd4/d5 9. Se3 Ke5 10. Sf7+ Ke5 11. Sd8 (dr. 12. S:c6# - wer zählt die weißen Rückkehren?) Sb8 12. Lf6+ Kc5 13. Sb7#**.“ (Eberhard Schulze). „Der vom Feld d7 weit entfernte Springer auf e3 auf munterer Wanderschaft! Famoses Hin- und Rückpendeln“ (Baldur Kozdon). „ein schwieriger, aber abwechslungsreicher Springertanz. Erinnert mich ein wenig an Blathy“ (Claus Grupen). „Man ahnt, dass der schwarze Bauer auf d7 verschwinden muss. Die weißen Springer schaffen das in einem entzückenden Pendelduett“ (Stephen Rothwell). „Inzwischen ist mir der Kompositionsstil von Karbowiak vertraut, sozusagen: der Suwe versteht den Uwe! Eine Systemverlagerung, die den schwarzen König an die Leine nimmt und so die Möglichkeit zur Beseitigung des schwarzen Bauern auf d7 schafft, was durch Drohzuwachs für das Tempo für den Primärplan sorgt“ (Hanspeter Suwe).

Das Hilfsmatt 2021/78 (Zoltan Labai) hat eine „pfiffige Idee, "krankt" etwas an den spröden Matts: **i) 1. f3 c:d3 2. Sf4 K:f6 3. Sd3 Sc2# ii) 1. Tc6 b:c4 2. T:c5 Kd6 3. T:c4 Sb3#**“ (Eberhard Schulze). „Der weiße Springer auf a1 wird mit Bauerntausch und schwarzer Blocksubstitution aus seinem Eckverlies befreit. Die gedrängte und materialaufwendige Konstruktion (u.a. mit

passiver schwarzer Dame auf g1) wirkt nicht voll zufriedenstellend“ (Stephen Rothwell). „Viel Holz um (fast) nix! Die beiden Springermatts waren erwartbar, da hätte ich mir einheitlichere Lösungswege gewünscht. Die Turmlösung in der einen Phase hätte man doch dem Springer-Manöver in der anderen anpassen können“ (Hanspeter Suwe).

„In Aufgabe 2021/79 (Alexander Pankratiew & Evgeni Gavriliv) muss der eingekerkerte weiße Turm auf a4 zur Entfaltung gebracht werden, was mittels eines hübschen passiven Zilahi (weißer Läufer auf c3/ weißer Springer auf c5 wechseln ihre Funktion als Mattstein und Schlagobjekt) mit abschließenden Mustermatts geschieht: **a) 1. S:c3+ K:c3 2. L:f5 T:f4 3. Lg6 Se6#**

b) 1. S:c5+ K:c5 2. Lg6 Le1 3. Tf5 Lh4#.“ (Stephen Rothwell). „Interessantes Schema, optisch nicht grade schön, aber haltvoll“ (Hanspeter Suwe). „schnörkelloses Problem mit ein paar Blocksteinen“ (Claus Grupen).

„Ehrlich gesagt: ich habe die beiden Lösungen der Aufgabe 2021/80 (Alexander Fica) nicht gefunden; mein PC war so lieb, schwierige Mattbilder, weil sie so wenig miteinander zu tun haben: **i) 1. Se3 Sa5 2. Kd4 b3 3. Le4 Ke2! 4. Sd5 Sc6# ii) 1. Lc4 K:d1 2. Te3 Sd2+ 3. Kd3 Se4 4. Ld4 Sf2#**“ (Hanspeter Suwe). „Keine große Strategie, aber zwei saubere Idealmatts“ (Stephen Rothwell). „mit zielstrebigem Verstellungen“ (Claus Grupen).

„Beim Selbstmatt 2021/81 (Gunter Jordan) beseitigt ein hübsches Pendel-manöver der weißen Dame den störenden schwarzen Bauern auf b4: **1. Dg4** (dr. 2. De2+ d:e2#) **Tg2 2. D:b4** (dr. 3. D:d2+ T:d2#) **Tg1 3. Dg4 Tg2 4. Lc3** (dr. 5. L:d2+ T:d2#) **Tg1 5. De2+ d:e2#**“ (Stephen Rothwell). „Das hat was Neudeutsches; geschickte Konstruktion, gefällt mir“ (Hanspeter Suwe). „ein nahezu schachfreies Selbstmatt“ (Claus Grupen).

„In der Variante a) des Selbstmatt 2021/82 (Andreas Thoma) ist die Umwandlung in die Dame zu stark, in b) die in den Läufer zu schwach: **a) 1. h8L f5 2. Ld4 f4 3. Lf2 f3 4. Sf4 K:c1 5. Dc2+ K:c2# b) 1. h8D g3 2. Dh7 g2 3. Sb4+ K:c1 4. S:a2+ T:a2 5. Dc3+ L:c3#**“ (Stephen Rothwell). „Andreas macht's mit Umwandlungen, der weiße Bauer auf h7 steht schon bereit. In b) ein völlig unerwartetes Mattbild – da muss man zweimal hingucken! Sehr schön!“ (Hanspeter Suwe). „raffiniertes Selbstmatt mit zwei ganz unterschiedlichen Lösungen. In b) kann man sogar auf die Bauern auf d5 und d6 verzichten, nicht so aber in a), wo sie die Kreise des weißen Springer auf d3 einengen müssen“ (Claus Grupen).

„Beim Selbstmatt 2021/83 (Valery Kopyl & Gennadi Koziura) ahnt man durch den schwarzen Bauern auf h7 schon, wie die Matts funktionieren. Man muss

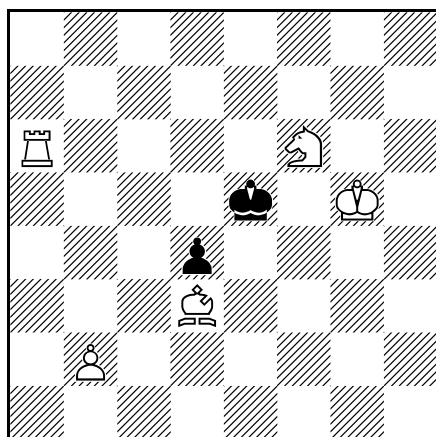
nur den schwarzen König nach f4 bzw. nach f5 treiben: i) **1. h6 Kf6 2. Kh5 Ke5 3. Te4+ Kf6 4. Dh4+ Kf5 5. Sg6 h:g6#** und ii) **1. b7 Kf6 2. b8D h6 3. Dd8+ Ke5 4. Le4 K:f4 5. Dg5 h:g5#** bzw. **1. ... h6 2. b8D+ Kf6 3. Dd8+ usw.**“ (Claus Grun). „Hübsche Farbwechsel-Echomatts mit doppelwendigem weißem Grimshaw-Schnittpunkt auf e4“ (Stephen Rothwell). „Hier war mir Kollege PC wieder behilflich – der Zeitaufwand wurde mir zu groß. Bauern-Minimal mit den gewünschten beiden Mattzügen des schwarzen Bauern. Recht witzig in der einen Lösung, wie die drei weißen Figuren auf der h-Linie jeweils einen Schritt vorangehen. 1. b7 usw. hätte ich eigentlich auch selbst finden müssen“ (Hanspeter Suwe)

Liebe Löser, dieser Ausgabe liegt der Preisbericht für den Jahrgang 2019 bei, herzliche Glückwünsche den Ausgezeichneten und herzlichen Dank an Frank für das Richten. Die neuen Aufgaben beginnen mit zwei lösbaren Miniaturen. Wer findet das Thema der 2022/09? Beim folgenden Hilfsmatt gibt es viel zu schreiben und beim h#25 braucht man keine Angst vor der hohen Zügezahl zu haben. Das Selbstmatt sollte auch für Einsteiger zu lösen sein.

2022/07

Hanspeter Suwe

Winsen



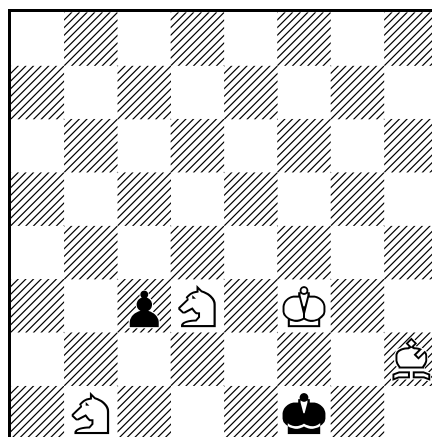
#4

(5+2)

2022/08

Anatoly Steepochkin

(Russland)



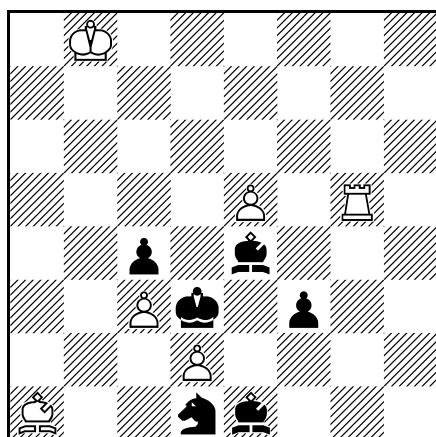
#6 *

(4+2)

2022/09

Winus Müller

Theresienhof



h#3

(6+6)

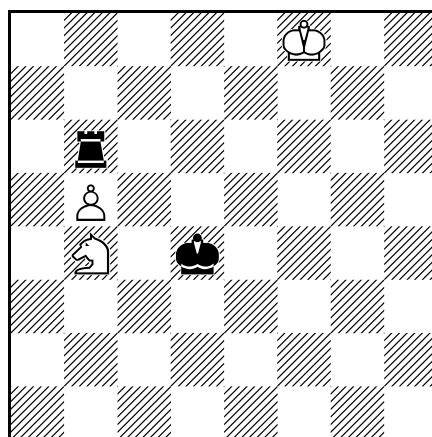
b) – Sd1

c) ferner sTe4

2022/10

Andreas Thoma

Groß Rönna



h#4

(3+2)

b) Sb4→e1; c) Sb4→e5;

d) ferner sTe5; e) ferner Kd4→c6;

f) ferner Kc6→b6

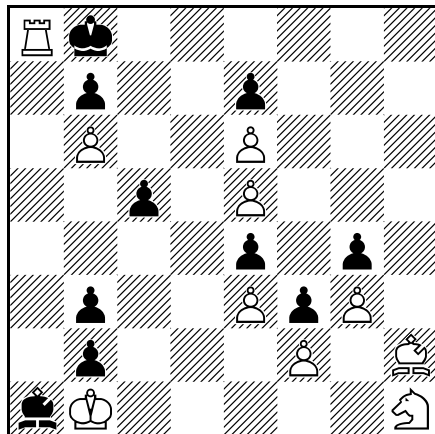
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/11

Mirko Degenkolbe

Meerane



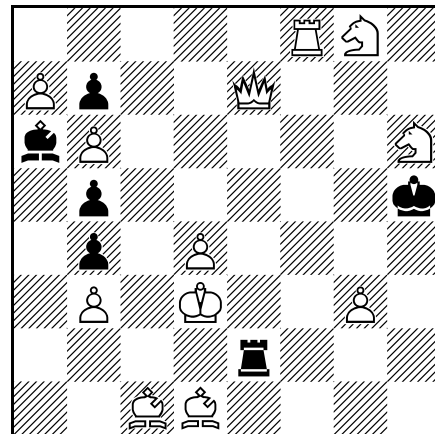
h#25

(10+10)

2022/12

Jirí Jelinek & Alexander Fica

(Tschechien)



s#3

(12+6)

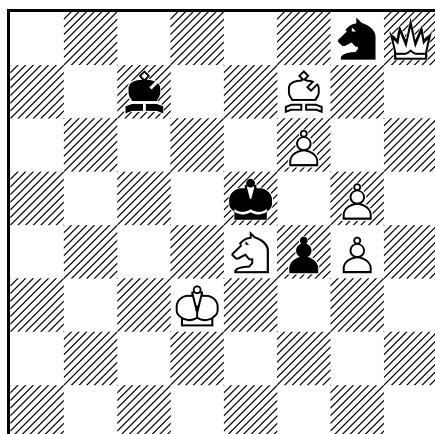
b) Kd3→a8

Lösungen zu SSH 12/2021

Der Zweizüger 2021/84 (Zoltan Labai) regte die Löser dazu an, noch Figuren einzusparen, so schickte Hauke Redmann mir eine sparsamere Versionen zu.

zu 2021/84: Zoltan Labai

Version Hauke Reddmann



#2

(7+4)

Die Lösung der ursprünglichen Aufgabe lautet **1. g4!** (dr. 2. Dh3#), mit den Varianten **1. ... Sh4/S:f4/Se5 2. De6#/D:f4#/f:e5#**. („Nicht 1. Dh3? mit anderen Matts nach 1. ... S:f4/Sh4 (somit Mattwechsel); jedoch 1. ... Se5! Gefälliges Leichtgewicht!“ (Baldur Kozdon). „Eine nette Kleinigkeit. Statt des schwarzen Turms hätten es auch schwarze Bauern auf d5 und e7 getan“ (Hanspeter Suwe). „Nette Kleinigkeit, die sich extrem widerborstig der Entmüllung widersetzt hat“ (Hauke Reddmann)

Die Lösung der Version lautet: **1. g6!** (dr. 2. Dh4#), mit den Varianten **1. ... Sh6/S:f6/Se7/f3 2. De8#/ D:f8#/f:e7#/Dh2#**“.

„Die Aufgabe 2021/85 ist wieder einer der schönen Münsteraner Weihnachtsbäume, wobei die Eindeutigkeit der Lösung in der Asymmetrie begründet liegt: es fehlt schlicht die "i"-Linie. Das offenbart sich allerdings erst in der Kurzvariante 2. ... Ke3 3. Sa3! nebst 4. Sc2/S:c4# Dementsprechend scheitert die analoge Spielweise: 1. Sf4? Kf3! 2. Sh5+? Ke3! an 3. ??, daher: **1. Sd4! Kd3 2. Sb5+ Kc2! 3. Td2+ Kb3! 4. Sd4+ K:c3 5. Tb5** und Matt nach vollendeter Rückkehr des Springers **6. Se2#**. Das war einfach, die Begründung für den Fehlversuch aufzudecken brauchte etwas länger“ (Hanspeter Suwe). „Endlich, nach langem Probieren habe ich es gefunden. Die Damenflügelseite erschien mir sofort die "richtige", da eine Linie mehr Platz ist“ (Britta Leib). „Die heftige Drohung kann nur zunächst verhindert werden“ (Claus Grupen).

„Die Aufgabe 2021/86 (Dieter Walsdorf) zeigt ein beeindruckendes Tempo-Manöver: **1. Ld1! Kg5 2. Sf3+ Kf4! 3. Sg1! Ke4 4. Lh5!! (Zzg.) Kf4 5. Lf3 Kg5 6. S:h3#**“ (Baldur Kozdon). „Schwarz hat das "Guckloch" g5, und wenn man's ihm "verhängt", ist er patt. Mittels des Läufer-Pendels auf der Diagonalen d1-h5 gelingt eine Besserstellung des Springers, die zum Matt genutzt werden kann. Nicht aufregend, besonders das schwarze Spiel - doch ein netter Rätselspaß“ (Hanspeter Suwe).

„Bei der Aufgabe 2021/87 (Eberhard Schulze) ist der weiße Turm der „Aufräumer“ auf b6 und a6, bevor er vom Brett gefegt wird: **1. Le2!** (dr. 2. Lf3#) **Ke4 2. Te6+ Kd5 3.T:b6 Ke4 4. Te6+ Kd5 5. T:a6 Ke4 6. Te6+ Ke5 7.Lf3+!! K:e6 8. Sc5+ Kd6 9. S:b5#**“ (Baldur Kozdon). „Ganz schön schwer zu finden, weil nur einige Figuren mitspielen“ (Claus Grupen). „Bevor der Hauptplan funktioniert, müssen die beiden Störenfriede auf a6 und b6 beseitigt werden, was unter Beschäftigungslenkung des schwarzen Königs erfolgreich gelingt. Ein leicht verständlicher Mehrzüger, einprägsam und überzeugend konstruiert. Bravo! Hat mir Spaß gemacht!“ (Hanspeter Suwe).

Die Aufgabe 2021/88 (Valery Kopyl & Gennadi Koziura) hat die Lösungen: **i) 1. K:d2 Sd3 2. Lf2 Sc1 3. Ke1 Sb3# ii) 1. K:f2 Sb3 2. Ld2 Sc1 3. Ke1 Sd3#**. „Leicht differenzierte Springer-Wege führen zu den anlogten Mattstellungen. Grad nicht modern, aber man löst sowas immer gerne, weil's kein Brett dazu braucht.“ (Hanspeter Suwe). „Symmetrie mit eingeschränkter Reinheit“ (Claus Grupen).

„Überraschende Lösungen bietet die Aufgabe 2021/89 (Alexander Pankratiew & Valery Gorbunov), weil es gar nicht zum "Abschießen" der bei-

den einsatzbereiten Batterien kommt - sondern im Gegenteil wird eine Batterie zerstört, was das Auftreten der Majestäten zur Folge hat: **i) 1. c:b4 K:b4 2. Tf7 Kc4 3. T:d5 L:d5# ii) 1. L:b7 d:e5+! 2. K:d5 Td4+ 3. Kc6 Td6#**. Schwer, weil die Lösungsstrategie mit Farbwechsel erfolgt. Ein tolles, interessantes Stück! Zur Ästhetik sagen wir da mal nix!“ (Hanspeter Suwe). „Etwas mehr Ökonomie wäre schön...“ (Claus Grupen)

Die beiden Lösungen von Aufgabe 2021/90 (Alexander Pankratiew & Ivan Antipin): **i) 1. Lb8 Sb5 2. a:b5 T:b5 3. Ka7 T:a5# und ii) 1. S:b4 S:e8 2. Sc6 K:e4 3. Sb8 Sc7#** zu finden, „war sauschwer und hat mich zur Verzweiflung gebracht. Es ist auch irgendwie gemein, denn hat man glücklicherweise die an sich "banale" Lösung mit dem Turmmatt gefunden, wird eben dieser in der anderen Lösung gleich beseitigt, wo ich doch nach einem anderen Turmmatt Ausschau hielt. Die Begründung für 1. ... S:e8 als Besorger des Tempozuges 2. ... K:e4 habe ich lange nicht wahrhaben wollen. Ein absolutes Rätselstück für Lösungsturniere vor Ort“ (Hanspeter Suwe). „erstickte, nicht besonders ästhetische Matts“ (Claus Grupen).

„Die Aufgabe 2021/91 (Valery Barsukow) ist eine erstaunliche Miniatur mit überraschenden Effekten wie dem Tempozug in **a) 1. ... Kf7 2. e5 Ke7 3.Kd5 Kd7 4. Dd4 Sf6# b) 1. ... Sc7 2. Dd3 Ke7 3. Te5 Kd6 4.Te4 Sb5#**. Die Art der Rangiererei ist bekannt. Sehr gefällig“ (Hanspeter Suwe). „Miniatur mit einer gewissen Symmetrie“ (Claus Grupen).

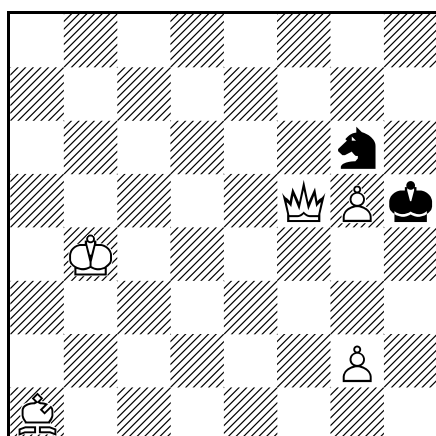
Die Lösung des Selbstmatts 2021/92 (Zoltan Labai) lautet **1. Dg6 (dr 2. Df5+ L:f5#) D:e4/Sc:e4/Sf:e4 2. Dg5+/Se6+/Dg4+ f:g5/L:e6/L:g4#**. „Gefällt! Clever differenzierte Wendungen nach Wegschlagen des Bauern auf e4“ (Baldur Kozdon). „Das war einfach. Insgesamt doch schon ziemlich antiquiert“ (Hanspeter Suwe).

Das Jahreswechselproblem 2021/93 (Georg Niestroj) hat die Lösungen: linke Seite **i) 1. Tb3 L:c7 2. Ld2 Sb4+ 3. Kc3 L:e5# und ii) 1. Ld5 Kb5 2. Kd3 Ka4 3. Kc4 Se5#**. „Gar nicht so einfach, feine Mattbilder, durch das gemeinsame Mattfeld e5 zusammengehalten. Prima Bilderrätsel“ (Hanspeter Suwe). Rechte Seite **i) 1. Kf3 Lh5 2. Ke4 Kf7 3.Kf5 Lg6# und ii) 1. Lf4 Se1 2. Kh4 Kh7 3. Kg5 Sf3#**. „Auch hier schöne Lösungen: Der Zusammenhang ist durch das schwarze Spiel gegeben, in dem der schwarze König den Sidestep der Läufer nutzt. Mehr als ein bloßes Symbolproblem!“ (Hanspeter Suwe). „nette Silvesterunterhaltung“ (Claus Grupen).

Liebe Löser, die direkten Mattaufgaben sollten recht leicht zu lösen sein, bei der Forderung „Duplex“ ist aus der Stellung neben dem normalen Hilfsmatt auch ein Hilfsmatt zu finden, in welchen Weiß beginnt und letztlich selbst Matt gesetzt wird. Beim Selbstmatt sollte die Ausgangs- mit der Schlussstellung verglichen werden.

2022/13
Zoltan Labai

(Slowakei)

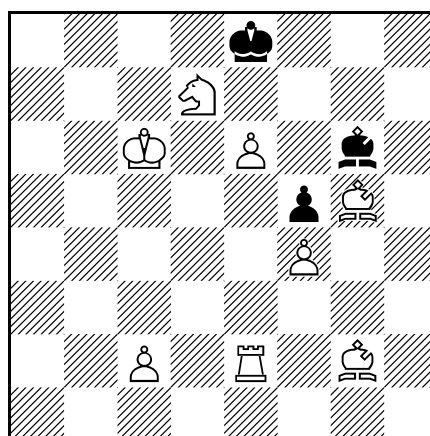


#3

(5+2)

2022/14
Dieter Walsdorf

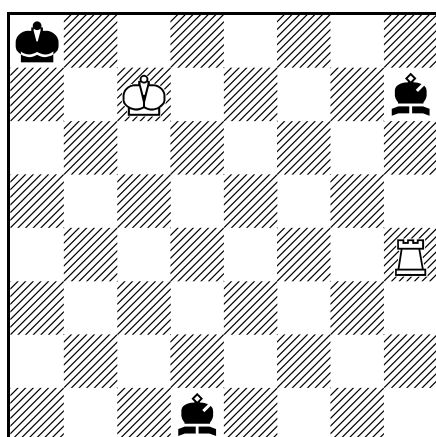
Koblenz



#3

(8+3)

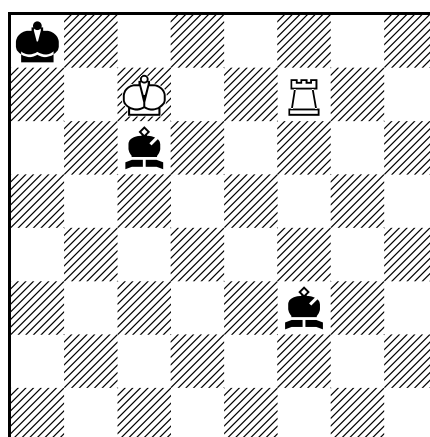
2022/15
Michael Oestreicher
Rosenheim



#5

(2+3)

2022/16
Michael Oestreicher
Rosenheim



#5

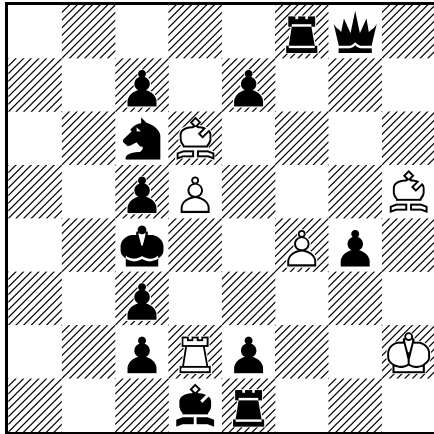
(2+3)

Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/17

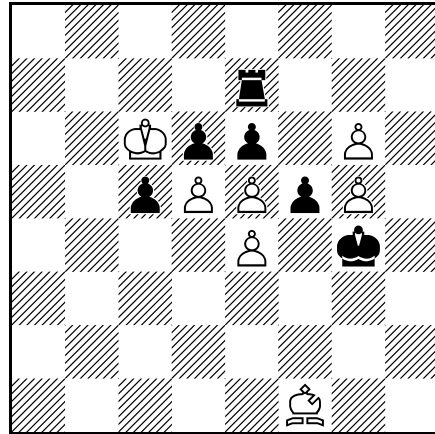
Alexander Pankratiew &
Evgeny Gavryliv
(Russland & Ukraine)



h#3 (6+13)
2 Lösungen

2022/18

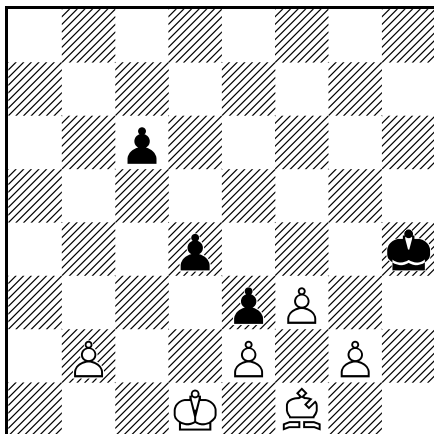
Achim Schöneberg &
Rolf Wiehagen
(Einbeck & Berlin)



h#3 (7+6)
Duplex

2022/19

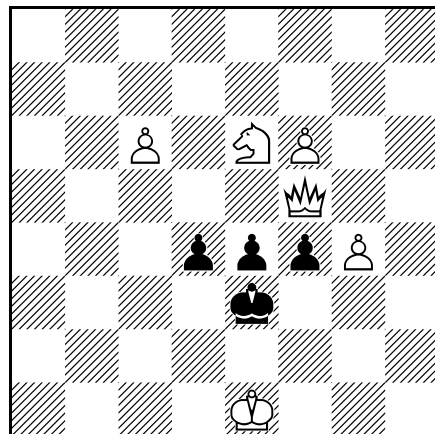
Anton Bidlen
(Slowakei)



h#5 (6+4)
b) Kd1→e1

2022/20

Andreas Thoma
Groß Rönau



s#6 (6+4)

Lösungen zu SSH 01/2022

Der Zweizüger 2022/01 (Jorge Kapros) ist ein Zugzwang-Problem, bei dem es den richtigen Königszug zu finden gilt: 1. Kd6? f:e3!, 1. Ke7? Th7!, 1. Kd5? Sb4+!, 1. Kd7? L:g4!, daher **1. Kf6!** mit den Abspielen **1. ... Sd~ 2. Se1#, 1. ... S:e5 2. S:e5#, 1. ... Th~ 2. S:g5#, 1. ... f:e3 2. T:e3#, 1. ... L:g2 2. Dd1#** und

1. ... L:g4 2. Le4#. „Inhaltlich okay, ästhetisch nicht befriedigend!“ (Baldur Kozdon). „Inhalt besser vorweggenommen; 3/II“ (Hauke Reddmann).

Die Aufgabe 2022/02 (Claus Grupen) hat die Lösung: **1. Sge4! Kf5 2. Kf7 Ke5 3. Kg7! Kf5 4. Sd6+ Ke5 5. Sc4+ Kf5 6. Kf7 e5 7. Sd6#.** „Aparter Sechsteiner, bei dem besonders die Züge des weißen Königs angenehm auffallen“ (Baldur Kozdon).

Die Lösungen des Hilfsmatt 2022/03 (Alexander Fica) lauten: **a) i) 1. ... Lb4 2. Tg6 Lf8 3. Tg8 T:h6# ii) 1. ... T:f6** („sehr widerstrebend!“ (Eberhard Schulze)) **2. Te7 L:h6 3. Th7 Tf8# b) i) 1. ... Lc4 2. Tf7 Tg6 3. Th7 Tg8# ii) 1. ... Ld3 2. Tf8 T:c7 3. Tg8 Th7#.** „Das Schafott auf h8 ist klar, allerdings, wie nicht anders zu erwarten, etwas brutal“ (Claus Grupen).

Das Hilfsmatt 2022/04 (Georg Niestroj) zeigt eine „Matt-Schiebung im wohltuenden Sinn“ (Eberhard Schulze): **a) 1. Tg5 Sb6 2. Ta5 Sd5 3. Lb6 Kb8 4. Lb5 Sb4# b) 1. Dh1 Sb6 2. Tg2 Sd5 3. Lh2 Sf4 4. Kg1 Sh3#.** „eine Miniatur, aber nicht alle Figuren spielen mit“ (Claus Grupen).

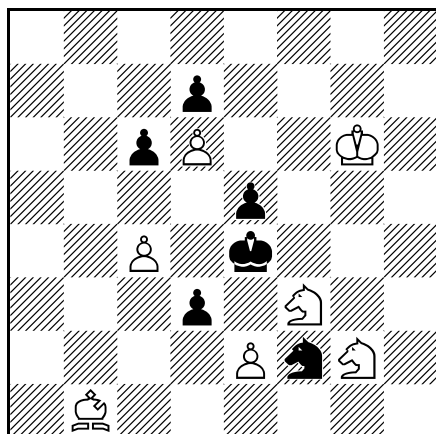
Bei der Aufgabe 2022/05 (Alexander Pankratiew & Anatoli Kirischenko) „gab es nicht viel zu lösen“ (Claus Grupen). Satz: **1. Df5+ Kg7 2. Dd3 Kf6 3. Te3 Lg7 4. Le4 Ke6#;** Lösung: **1. ... Lg7 2. Te3 Lh8 3. Df5+ Kg7 4. Dd3 Kf6 5. Le4 Ke6#.**

Wie befürchtet ist die Aufgabe 2022/06 (Stefan Felber) steingetreu gespiegelt vorweggenommen durch Anatoly Kirischenko, F019 SuperProblem, Website vom 16.10.2014, <https://yacpdb.org/#425120> oder <https://pdb.dieschwalbe.de/P1333244> . Die Lösung lautet: **1. Se7! c6 2. Sc8! c5 3. Sb6 c4 4. Sa4 c3 5. Sb2 c:b2# und 1. ... c5 2. Sd5! c4 3. De2+! K:c1 4. Se3 c3 5. Db2+ c:b2#.** „Vortrefflich! Ein Juwel!“ (Baldur Kozdon). „leicht durchschaubar wegen des durchlaufenden schwarzen Bauern“ (Claus Grupen).

Liebe Löser, die beiden Teile von 2022/21 sollten recht leicht zu lösen sein, das zweite direkte Matt erfordert schon erheblich mehr Nachdenken. Die Hilfsmatts sind nicht so schwer und das Satzspiel bei Selbstmatt ist ein „Selbstläufer“ – als kleiner Tipp: Das Satzmatt wird recht zügig eliminiert!

2022/21
Dieter Werner

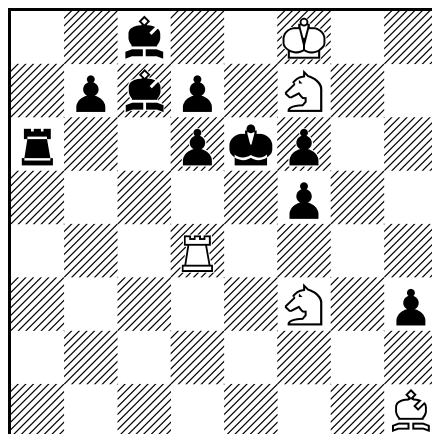
(Schweiz)



#7 (7+6)
b) Be5→f4

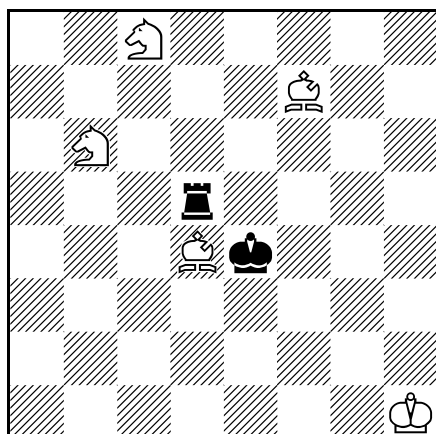
2022/22
Baldur Kozdon

Münster



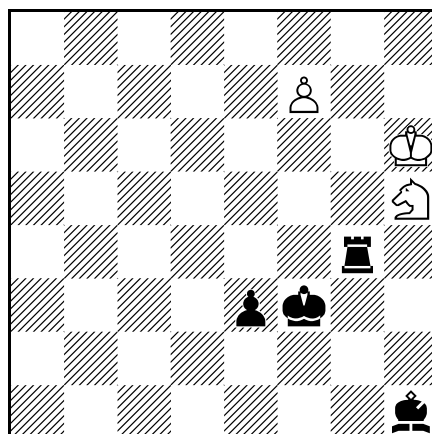
#8 (5+10)

2022/23
Valery Barsukov
(Russland)



h#2,5 (5+2)
b) Td5→d6

2022/24
Alexander Fica
(Tschechien)



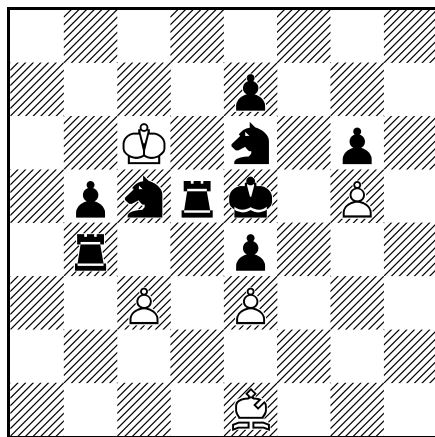
h#2,5 (3+4)
3 Lösungen

Lösungen bitte an: winusm@web.de
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/25

Georg Niestroj

Hiddenhausen



h#3,5

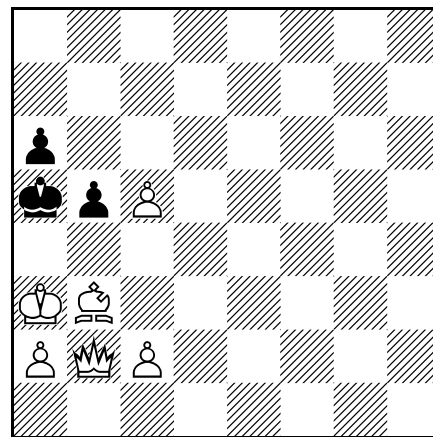
(5+9)

2 Lösungen

2022/26

Anatoly Steepochkin

(Russland)



s#8 *

(6+3)

Lösungen zu SSH 02/2022

„Bei der Aufgabe 2022/07 (Hanspeter Suwe) ist Schwarz patt, also muss Weiß ran **1. Kh4!** (Schwarz braucht Luft zum Atmen) **Kf4 2. Sg4! Kf3 3. Ta1 Kf4/Kg2 4. Tf1/Le4#**“ (Claus Grupen). „Edel-Miniatur!“ (Baldur Kozdon). „Man darf mir glauben, dass mich der weiße Bauer auf b2 gewaltig stört. Eine gewisse Daseinsberechtigung erhält er durch die Verführungen 1. Se8 / Sh5!? mit der Drohung 2. b4 Kd5 3. Sf4+ Ke5 4. Te6#, aber ich hätte da gern eine andere Möglichkeit gefunden“ (Hanspeter Suwe).

Das Satzspiel der Aufgabe 2022/08 (Anatoly Steepochkin) **1. ... c2 2. Sd2#** war natürlich leicht zu finden, die Lösung **1. Sa3 c2 2. Sc4 c1D 3. S:c1 Ke1 4. Sb3 Kd1/Kf1 5. Se3+ Ke1 6. Lg3#** deutlich schwerer. „Da fehlt mir das gehörige Quäntchen Pep“ (Baldur Kozdon). „Elementares Zwei-Springer-Endspiel“ (Hanspeter Suwe).

Die drei Lösungen von Aufgabe 2022/09 (Winus Müller) lauten: **a) 1. S:c3 e6 2. Kd4 Te5 3. Ld3 L:c3# b) 1. L:d2 Lb2 2. Kde3 Lc1 3. Kf4 L:d2# c) 1. T:e5 Kc7 2. Ke4 d4 3. Kd5 T:e5#**. „Drilling c) zerstört die Harmonie durch ein mehr oder minder blödsinniges Matt, bei dem der weiße Thema-stein Läufer auf a1 sich als totaler Nachtwächter erweist. So nicht! Wenn denn unbedingt eine dritte Lösung gewünscht wird, hätte der Läufer daran beteiligt werden müssen, z.B. von a3 aus“ (Hanspeter Suwe). - Ich stimme Hanspeter zu und es gibt einige Stellungen, in denen sowohl a) als auch b) funktionieren, allerdings war die Thema-Vorgabe bei dieser Aufgabe:

„Schwarz schlägt eine weiße Figur und Weiß setzt durch das Schlagen eben dieser Figur auf dem gleichen Feld matt.“ Interessanter Weise hatte ich das „blödsinnige“ Matt als erstes auf dem Brett. Leider ist mir der Thema-Name entfallen. Claus Grupen mutmaßte, dass es sich um eine Dreiecks-flucht des schwarzen Königs handelt.

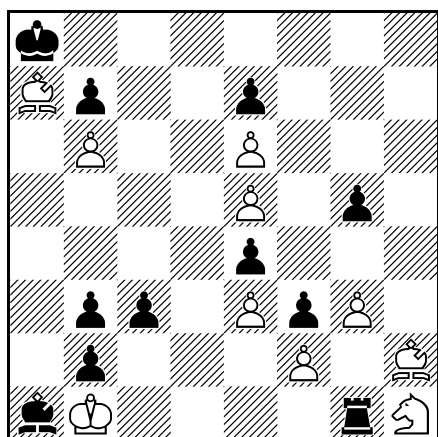
Die Aufgabe 2022/10 (Andreas Thoma) entstand dadurch, dass zwei Aufgaben zusammengeführt wurden, daher ergeben sich die 6 Teilaufgaben:

a) 1. Tc6 b:c6 2. Kc3 c7 3. Kb2 c8D 4. Ka1 Dc1# b) 1. Ta6 b:a6 2. Ke3 a7 3. Kf2 a8D 4. Kg1 Dg2# c) 1. Ta6 b6 2. Kc5 b7 3. Kb6 Sd7+ 4. Ka7 b8D# d) 1. Tg6 b6 2. Tee6 b7 3. Ke5 b8D 4. Kf6 Df4# e) 1. Kd7 Kg8 2. Tc6 b:c6 3. Ke8 c7 4. Te7 c8D# f) 1. Kc7 b6+ 2. Kd8 b7 3. Tc5 b8D+ 4. Tc8 Dd6#. „Muss man da versuchen, alles aus einer Konstellation heraus-zuholen? Njet!“ (Hanspeter Suwe). Claus Grupen meint hingegen: „famos und virtuos“.

Die Lösung der Aufgabe 2022/11 (Mirko Degenkolbe) lautet: 1. K:a8 Lg1 2. - 6. Kf8 Lh2 7. - 9. Kf5 Lg1 10. K:e6 Lh2 11. - 15. Kf1 Lg1 16. Kg2 Lh2 17. K:h1 Lg1 18. Kg2 Lh2 19. K:f2 e6 20. K:e3 Lg1+ 21. Kd3 L:c5 22. Kc4 L:e7 23. Kb5 Lf8 24. Ka4 e7 25. Ka3 e8D/L#. „Tour de force des schwarzen Königs in eine nicht von vornherein ersichtliche Mattstellung. Der Schlüsselzug ist nur unter dem Gesichtspunkt des Zugschöpfungsgedankens zu akzeptieren“ (Hanspeter Suwe). „unglaublich raffiniert, aber schön?“ (Claus Grupen).

Version zu 2022/11

Mirko Degenkolbe



h#25,5

(10+11)

Der Autor meint hierzu:

„Räumungs-Inder. Im zehnten Zug muss der schwarze König genau überlegen, welchen der beiden infrage kommenden weißen Bauern er schlägt. Zuglängenrekord für diese Thematik. Ebenfalls Zuglängenrekord für den schwarzen Durbar: Schwarz zieht ausschließlich den König“.

Version: Da Weiß nun im Schach steht, muss 1. ... L:g1 2. g4 vorge-schaltet werden.

Diese Version ist der absolute Zuglängenrekord für einen Räumungsinder.

Das Selbstmatt 2022/12 (Jiri Jelinek & Alexander Fica) führte zu unterschiedlichen Einschätzungen: a) 1. Dd7 Kg6 2. Tf6+ Kh5 3. D:b5+ L:b5#

b) 1. Tf4 Kg6 2. Tg4+ Kh5 3. De8+ T:e8#. „Keine „echten“ Zwillinge, und als Dreizüger mit jeweils einer Variante doch etwas dürftig für heutige Zeiten. Begeistert mich nicht...“ (Hanspeter Suwe). „Man braucht viel Zusatzmaterial, um die Eindeutigkeit der Lösungen zu garantieren“ (Claus Grupen). Die Autoren meinen: „Model mates in twinning, exchange of functions of black officers.“

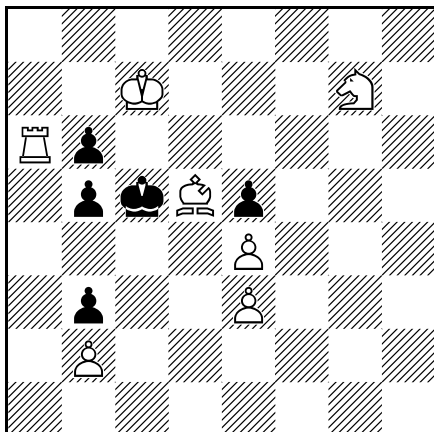
Fazit: Relativ schwache Serie diesmal, einzig Degenkolbes Konstruktionsleistung ist bemerkenswert (Hanspeter Suwe).

Liebe Löser, bei der 2022/29 muss man sich als Problemlöser überwinden, sonst kommt man nicht auf die Lösung; die beiden anderen direkten Matts zeigen bekanntes. Die Hilfsmatts zeigen ganz unterschiedliche Thematiken, sollten aber alle lösbar sein – wie auch der Selbstmattzwilling.

2022/27

Dieter Walsdorf

Koblenz



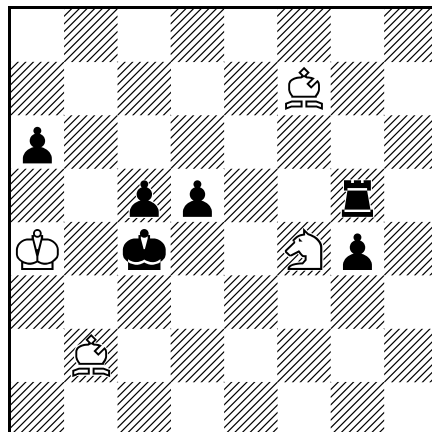
#4

(7+5)

2022/28

Stefan Felber

Straubing



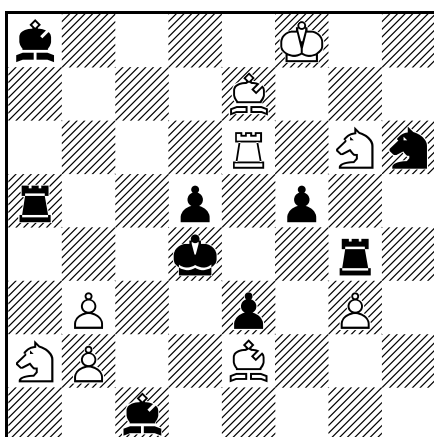
#5

(4+6)

2022/29

Ralf Krätschmer

Neckargemünd



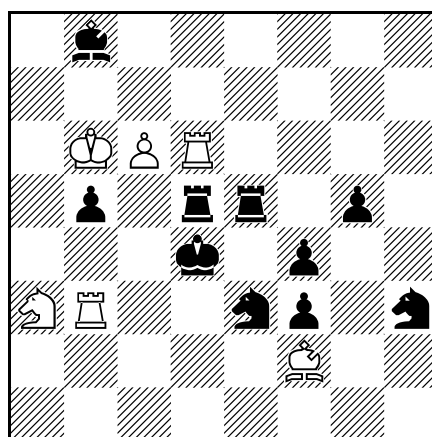
#9

(9+9)

2022/30

Franz Pachl

Ludwigshafen



h#2

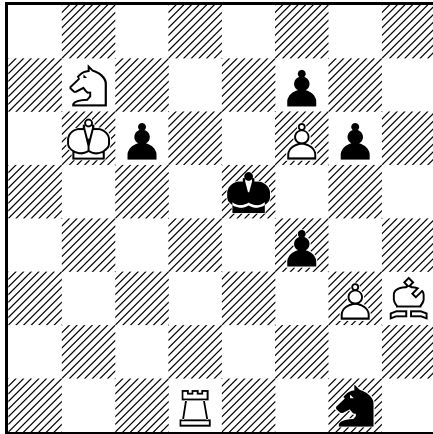
(6+10)

b) Te5→d3

Lösungen bitte an: winusm@web.de

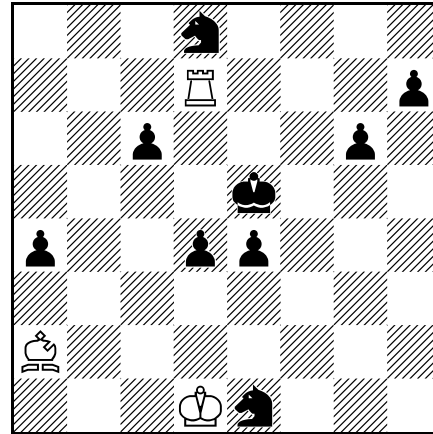
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/31
Eberhard Schulze
Vaihingen



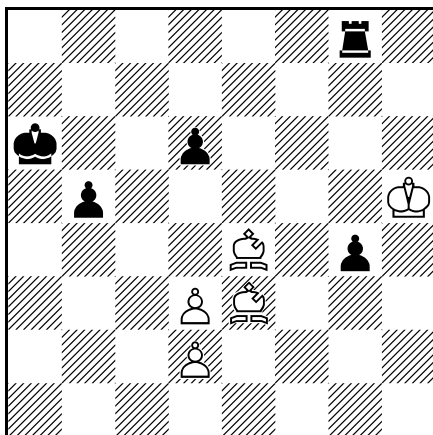
h#2,5 (6+6)
2 Lösungen

2022/32
Alexey Ivunin &
Alexander Pankratiew
(Russland)



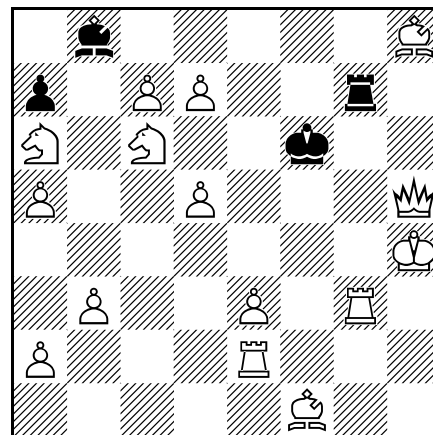
h#3 (3+9)
4 Lösungen

2022/33
Jorge Kapros
(Argentinien)



h#3,5 (5+5)
2 Lösungen

2022/34
Alexander Fica &
Jiri Jelinek
(Tschechien)



s#4 (15+4)
b) Kf6→c3

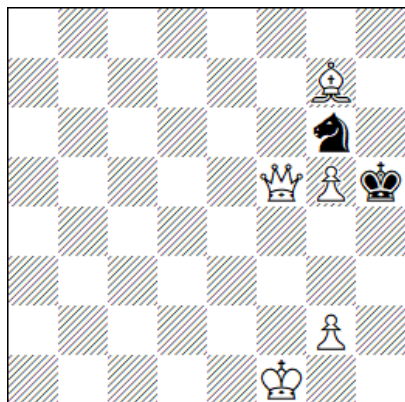
Lösungen zu SSH 03/2022

„Der Zweizüger 2022/13 (Zoltan Labai) bietet wenig. Der Schlüsselzug liegt auf der Hand: **1. Lf6** (dr. 2. Df3+ Kh4 3. Dh3#) mit den Varianten **1. ... Sbel. 2. g4+ Kh6 3. Dg5#, 1. ... Sh4 2. g4# und 1. ... Se7 2. L:e7 Kh4 3. Dh3#.**“

(Baldur Kozdon). „Im Schlüsselzug muss g5 gedeckt werden“ (Eberhard Schulze). „Der weiße König ist zum Zuschauen verdammt“ (Claus Grupen).

Hanspeter Suwe

Version zu 2022/13



„Eine Art fortgesetzte Verteidigung; als Miniatur gefällig, wenn auch nicht aufregend. Mir hätte der Schlüssel-Läufer auf g7 mit der Auswahl f6 oder h6 mehr zugesagt; auf a1 platziert ist er doch viel zu aufdringlich. Und den weißen König hätte ich optisch näher, d.h. auf der rechten Bretthälfte, untergebracht“ (Hanspeter Suwe).

Der Mehrzüger 2022/14 (Dieter Walsdorf) „ist eine Aufgabe ohne Pfiff“ (Claus Grupen). **1. Ld5** (dr. 2. e7 nebst 3. Sf6#) **Lh5** **2. Th2 Lbel.** **3. Th8#**, **1. ... Lf7** **2. e:f7#** und **1. ... Lh7** **2.e7 bel.** **3. Sf6#**. „Einleitung gut – Übriges nicht voll befriedigend“ (Baldur Kozdon). „Das Vorhaben des Autor ist erkennbar: 3 Läufer-Paraden auf engem Raum. Das ist aber ganz schwach umgesetzt, denn das Abspiel Lh7 ist keine Parade auf die Drohung, das Abspiel Lf7 führt zum sofortigen Matt und das dritte Abspiel Lh5 rettet den enttäuschenden Eindruck auch nicht mehr. Es muss ein Zugzwangsschlüssel her und auf Lf7 eine vollzügige Variante!“ (Hanspeter Suwe).

Die Hauptvariante des Fünfzügers 2022/15 (Michael Oestreicher) ist: **1. Th3** (dr. 2. Ta3+) **La4** **2. Th5** (dr. 3. Ta5#) **Lf5** **3. T:f5 Lb5** **4. T:b5 Ka7** **5. Ta5#**, die von Aufgabe 2022/16 (Michael Oestreicher) **1. Tf5 Lfd5** **2. Kb6 Le8** **3. T:d5 Ld7** **4. T:d7 Kb8**, **5. Td8#**. „Die Experimentierfreudigkeit des Verfassers in Ehren – gleichwohl eine eher ernüchternde Ausbeute“ (Baldur Kozdon). „Die beiden Materialstudien haben nach dem jeweiligen Schlüsselzug ihr problemhaftes Pulver verschossen. Der jeweilige Dual in den Varianten stört in diesem Falle schon sehr. Also schlichtweg nur eine bloße Materialspielerei, die dem PC keine Mühen bereitet und den Löse-Aufwand nicht rechtfertigt!“ (Hanspeter Suwe). „Turm-Läufer-Duelle mit gutem Ausgang für den Turm“ (Claus Grupen).

Die Lösungen der Aufgabe 2022/17 (Alexander Pankratiew & Evgeny Gavriliv) lauten: i) **1. D:d5 L:c5** **2. K:c5 Lf7** **3. Kd6 T:d5#** ii) **1. T:f4 Td3** **2. K:d3 Lg6+** **3. Kd2 L:f4#**. „Nicht sehr ökonomisch, aber wirkungsvoll! Erstaunlich ist das Verhinderungspotential des schwarzen Bauern auf g4“ (Claus Grupen). „Zugegeben - die Aufgabe hat mich überfordert und ich habe ein

Löseprogramm zum Zeigen aufgefordert. Ich hatte mir schon gedacht, dass es auf das Herausschlagen einiger Figuren hinausläuft; aber zum Lösen war's für mich zu schwierig! Der Vorwurf ist sehr ambitioniert, wenngleich der Ge(Miss)brauch zweier Figuren auf der Grundlinie als bloßer Block nicht gerade fein ist. Und hätte man nicht versuchen sollen, die schwarze Dame als alleinige Themafigur zu verwenden mit Einsparung des schwarzen Turms auf f8? Trotz aller Kritik, das interessanteste und beste Stück dieser Serie!!“ (Hanspeter Suwe).

Die Lösung der Duplex-Aufgabe 2022/18 (Achim Schöneberg & Rolf Wiehagen) lautet für Weiß: **1. Ld3 e:d5 2. K:d5 f:e4 3. K:e4 T:e5#** und für Schwarz: **1. d:e5 e:f5 2. K:f5 d:e6 3. K:e6 Lh3#**. „Umkehrung der Bauernschläge, und doch nicht eintönig symmetrisch. Das Lösen war unterhaltsam“ (Hanspeter Suwe). „Ein Bauernkrieg mit vielen Bauernopfern“ (Claus Grupen). Die Autoren meinen zur Aufgabe: Stets zweimaliger Kniest (je einmal Annäherungskniest (so nennen wir dies, wenn das Thema-Feld noch nicht das Mattfeld des schwarzen Königs ist) und einmal Kniest), Reziproschlag von zwei Bauern-Paaren, Schlüssel einheitlich als Fernblock, analoge Funktionen des weißen Läufers und Turms als Block und mattgebende Figur und zwar kein Mustermatt, aber stets sind alle verbliebenen Steine der Matt setzenden Seite am Matt beteiligt.

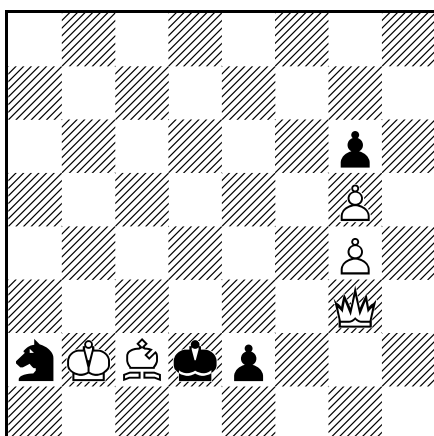
Das Hilfsmatt 2022/19 (Anton Bidlen) hat folgende Lösungen: **a) 1. Kg3 Kc1 2. Kf2 g3 3. Ke1! (Tempo) Lh3 4. K:e2 Lc8 5. Kd3 La6#** und **b) 1. d3 e:d3 2. e2 Kf2 3. e1T f4 4. Te5 Kf3 5. Th5 g3#**. „Erstaunlich, welcher völlig anders geartete Lösungsweg durch die kleine Stellungsänderung ausgelöst wird. Ein echter Zwilling! Und der schwarze Bauer auf c6 steht genau auf dem richtigen Feld, auf anderen (b6,b5) könnte er den Tempozug ausführen. Sehr gefällig!“ (Hanspeter Suwe). „ein gefälliger Zwilling mit sehr unterschiedlichen Matts“ (Claus Grupen).

Das Selbstmatt 2022/20 (Andreas Thoma) kam bei der Löferschaft sehr gut an: **1. D:f4+ Kd3 2. Dc1 e3 3. Sg5 e2 4. Dc5 Ke3 5. Df5 d3 6. Se6 d2#**. „Stark: weiße Dame und weißer Springer kehren auf ihre Ausgangsfelder zurück. Mit einem weißen Bauern auf e5 statt der Bauern auf c6 und f6 (nebst 4. Dc8) könnte man einen Bauern einsparen, aber die offene 5. Reihe hat auch was für sich – wie so oft: Geschmacksfrage“ (Hanspeter Suwe). „ein pfiffiger Damenrundlauf mit Rückkehr – das Schmuckstück dieses Oktetts“ (Claus Grupen).

Liebe Löser, bei der Aufgabe 2022/35 gibt es in beiden Stellungen das gleiche Satzspiel, das heißt, dass Weiß direkt Matt geben kann, wenn Schwarz am Zug ist. Die Gemeinschaftsaufgabe 2022/36 entstand dadurch, dass der vorwitzige Winus zur eingeschickten Aufgabe meinte, dass er Schwarz bereits in fünf Zügen matt setzen kann, wenn der weiße Turm auf e3 steht, und sogar den weißen Springer auf b2 gar nicht braucht! Die Hilfsmatts sollten gut lösbar sein und beim Selbstmatt-Serienzüger zieht Weiß 14 mal hintereinander, so dass Schwarz dann einzügelig Matt setzen muss.

2022/35

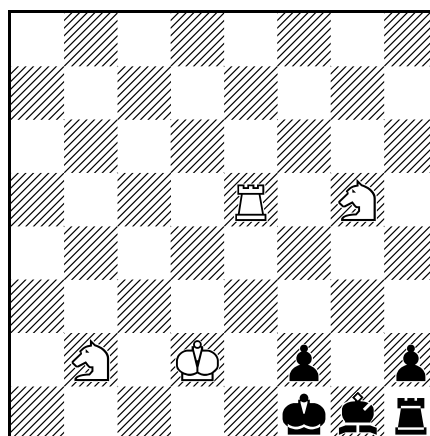
Anatoly Steepochkin
(Russland)



#4 * (5+4)
b) Bg4→g2

2022/36

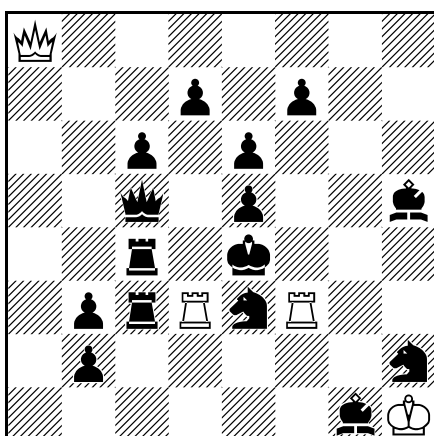
Claus Grupen (Siegen) &
Winus Müller (Theresienhof)



#6 (4+5)
b) Te5→e3; #5

2022/37

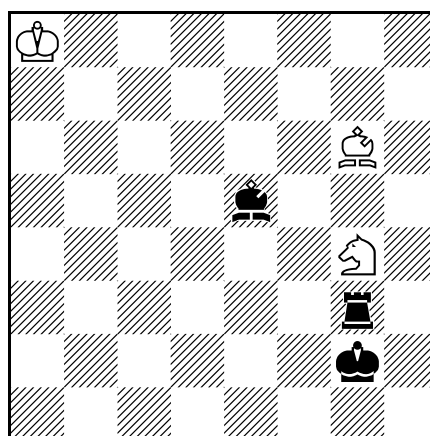
Udo Degener (Potsdam) &
Mirko Degenkolbe (Meerane)



h#2 (4+15)
2 Lösungen

2022/38

Georg Niestroj
Hiddenhausen



h#3 (3+3)
3 Lösungen

Lösungen bitte an: winusm@web.de

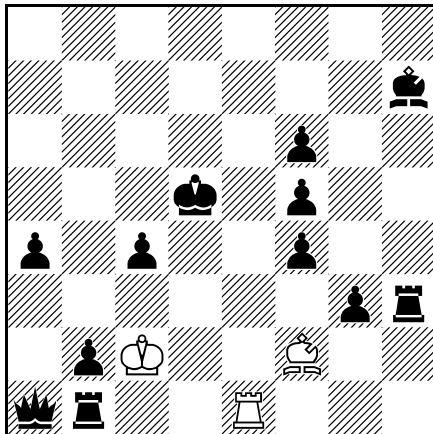
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/39

Alexey Ivunin &

Alexander Pankratiew

(Russland)



h#3

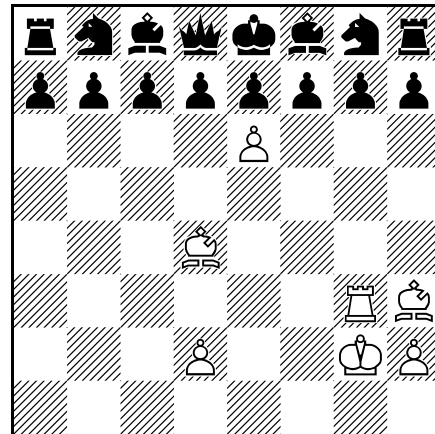
(3+12)

2 Lösungen

2022/40

Frank Richter

Rostock



ser-s#14

(7+16)

Leider ist der häufig in meiner Problemecke publizierte Komponist Manfred Ernst im Mai nach schwerer Krankheit verstorben.

Lösungen zu SSH 04/2022

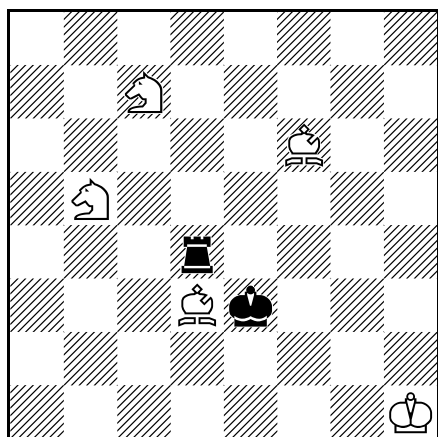
„Bei der Aufgabe 2022/21 (Dieter Werner) muss der weiße König nur die Geduld haben, bis sich der Zugzwang ergibt: a) 1. Kf6! Sg4+ 2. Kg5 Sf2 3. Kg6! c5 4. Kf6 Sg4+ 5. Kg5 Sf2 6. Kg6 S~ 7. L:d3# b) 1. Kg5! Sh3+ 2. Kf6 Sf2 3. Kg6! c5 4. Kg5 Sh3+ 5. Kf6 Sf2 6. Kg6 S~ 7.L:d3#“ (Claus Gruben). „Abwälzung der Zugpflicht - in einer duplizierten Patentfassung! Die Springer-Schachs bringen den weißen König nicht in Bedrängnis, da das schwarze Ross stets auf die Deckung des Feldes d3 bedacht sein muss“ (Baldur Kozdon). „Kleiner Dreiecksmarsch des weißen Königs, den er zweimal beschreitet, um Schwarz in Zugzwang zu halten. Nettes Zwillingsproblem, das so richtig Löserfreude erzeugt! Erstaunlich luftig konstruiert, bin beeindruckt“ (Hanspeter Suwe).

„Die Aufgabe 2022/22 (Baldur Kozdon) ist heute mal keine Kozdonsche Miniatur und auch kein Damen-Duell, dafür geht's strategisch voran, wobei

man davon überrascht wird, wie eng das Netz um den schwarzen König tatsächlich ist, obwohl es scheint, als läge das offene Brett vor ihm. Hieran erkennt man die Meisterschaft des Autors! Anfangs ist es etwas mühsam, die Fäden aufzunehmen, doch einmal geordnet, lässt sich das Problem leicht lösen. **1. Tb4!** (dr. 2. Sd4#) Kd5? 2. Se1+! Kc5 3. Sd3# bzw. 2. ... Ke6 3. Sc2 (dr. 4. Sd4#) Lb6 4. T:b6 Ta4 5. T:d6#, daher **1. ... Lb6 2. Th4!** (dr. 3. Sg5+ f:g5 4. Th6#) **Kd5 3. Sd2+ Ke6** (nicht 3. ... Kc5? 4. Sb3+ Kb5 5. S:d6#) **4. Sc4** (dr. 5. Sg5+ usw.) **f4 5. Th5** (dr. 6. Ld5#) **f3 6. L:f3 Ta5 7. S:a5 f5 8. Th6#** mit einigen Möglichkeiten, die Reihenfolge der schwarzen Paraden zu tauschen. Etwas anders geht's nach **2. ... f4 3. Th5 Ta4 4. Sd4+ T:d4 5. Lf3** **nebst 6. Lg4+ f5 7. T:f5** (dr. 8. Sg5#) **Ld8/d5 8. S:d8/T:f4#**“ (Hanspeter Suwe). „Die ersten drei Züge drängen sich nicht wirklich auf – sehr schwer“ (Claus Grupen).

Die Lösungen von Aufgabe 2022/23 (Valery Barsukov) lauten: **a) 1. ... Sd7 2. Kf5 Lg6+ 3. Ke6 Sf8#** und **b) 1. ... Le3 2. Tf6 Sd6+ 3. Ke5 Sbc4#**. „Schöne Mattbilder, schade, dass der weiße König nicht mitspielt“ (Claus Grupen).

2022/23 Valery Barsukov:
Version Claus Grupen



Die nebenstehende Version hat eine Lösung mehr – und nun spielt auch der weiße König mit:

i) **1. ... Kh2 2. Tg4 Sd5 3. Kf4 Sd5#**

ii) **1. ... Sd6 2. Kf4 Lg5+ 3. Ke5 Sf7#**

iii) **1. ... Sd5+ 2. Kf3 S:d4+ 3. Kf2 Lh4#**

h#2,5 (5+2)
3 Lösungen

„Die Miniatur 2022/24 (Alexander Fica) bietet Lösungen mit einer ansprechenden gewissen Symmetrie: **i) 1. ... f8D+ 2. Kg2 Da8+ 3. Kh3 D:h1#** **ii) 1. ... Sg7 2. Td4 f8D+ 3. Ke4 Df5#** **iii) 1. ... Sg3 2. Kf4 f8L 3. Lf3 Ld6#**“ (Claus Grupen). „Drei leichte Rätsel ohne Tiefgang und Zusammengehörigkeit. Rätsel eben, kein Problem!“ (Hanspeter Suwe).

„Natürlich hatte ich bei der Aufgabe 2022/25 (Georg Niestroj) das Feld g3 im Auge und konnte mich bei meinen Versuchen davon nicht wirklich lösen. Hab mir vom PC die Lösungen zeigen lassen: **i) 1. ... Lf2 2. Tbd4 K:b5 3. Td6**

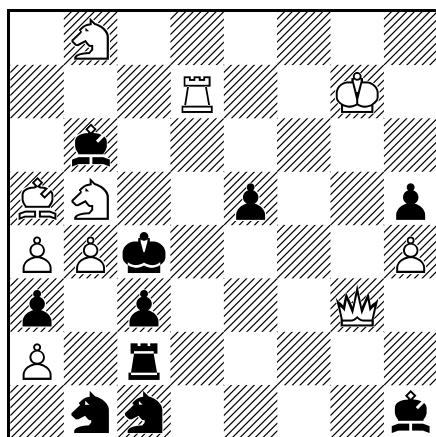
e:d4+ 4. Kd5 c4# ii) 1. ... c4 2. Sg7 L:b4 3. Sce6 L:e7 4. Sf5 Lf6#. Lf2 ist schon eine böartige Hinterstellung, hatte aber zumindest eine Ahnung vom Bauernmatt. Das Matt nach Läuferumgehung hatte ich nicht im Fokus. Fazit: sauschwer!“ (Hanspeter Suwe)

Das Satzspiel von Aufgabe 2022/26 (Anatoly Steepochkin) **1. ... b4#** hat jeder gesehen, es lässt sich jedoch nicht aufrechterhalten. Daher: **1. c3! b4+ 2. c:b4+ Kb5 3. Dh8 Kc6 4. Dc8+ Kb5 5. Da8 a5 6. La4+ Kc4 7. De4+ Kc3 8. Dd5 a:b4#.**

Liebe Löser, beim Dreizüger ist der Schlüssel „problemhaft“, der Fünzüger ist schon schwerer zu berechnen und der Achtzüger durchaus amüsant. Die Hilfsmatts zeigen ganz unterschiedliches und die beiden Selbstmatt sind so unterschiedlich, dass eines fast ohne Schachgebote auskommt und beim anderen es davon nur so wimmelt – viel Spaß beim Lösen!

2022/41

Leonid Lyubashevsky &
Leonid Makaronez (Israel)



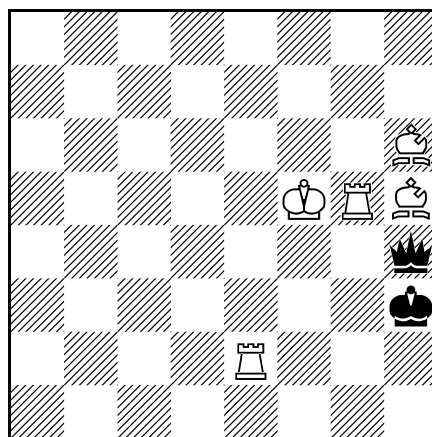
#3

(10+10)

2022/42

Baldur Kozdon

Münster

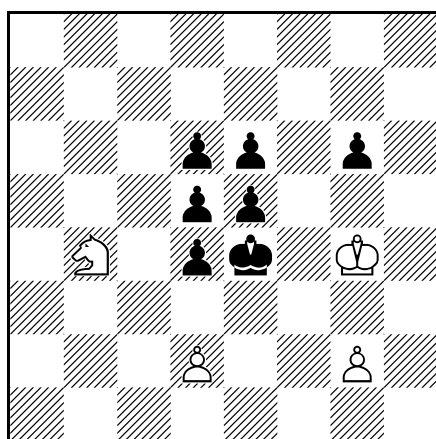


#5

(5+2)

2022/43

Alexander Fica
(Tschechien)

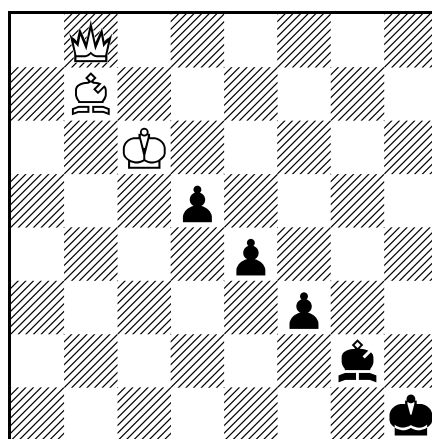


#8

(4+7)

2022/44

Georg Niestroj & Winus Müller
Hiddenhausen & Theresienhof



h#2,5

2 Lösungen

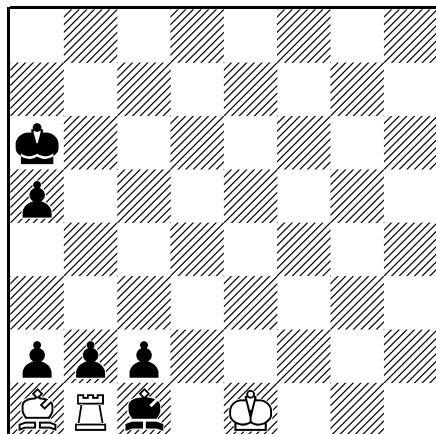
(3+5)

Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/45

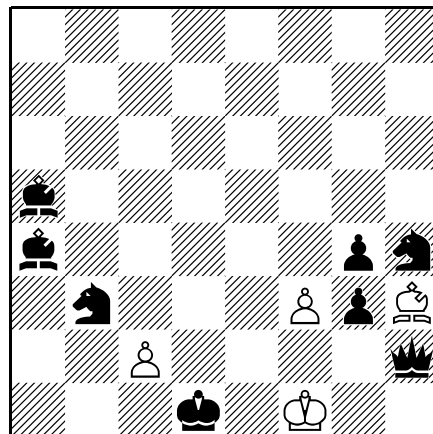
Alexey Ivunin & Alexander
Pankratiew (Russland)



h#3,5 (3+6)
3 Lösungen

2022/46

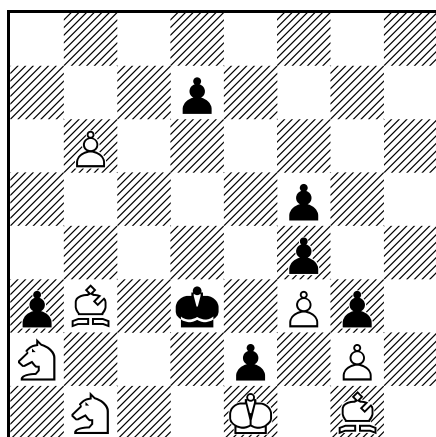
Robert Sharp
(Australien – Wagga Wagga)



h#4,5 (4+8)

2022/47

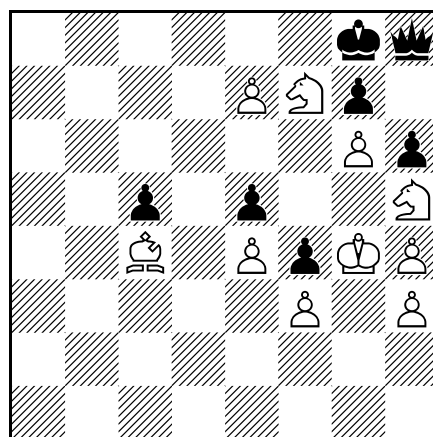
Stefan Felber
Straubing



s#5 (8+7)

2022/48

Gunter Jordan
Jena



s#7 (10+7)
b) Bh3→d6

Lösungen zu SSH 05/2022

„Bei der Aufgabe 2022/27 (Dieter Walsdorf) wird Bekanntes - in bekömmlicher Mixtur serviert: **1. Lf7! (Zzg.) b4 2. Lh5 Kb5 3. Le2+ Kc5 4. Se6#, bzw. 1. ... Kb4 2. Se6 Kc4 3. Sf4+ Kb4 4. Sd3#**“ (Baldur Kozdon). „Der Zug 3. Le2+ legt den Schlüssel fest“ (Claus Grupen).

Die Hauptvariante von Aufgabe 2022/28 (Stefan Felber) ist **1. Le6 (dr. 2. Lc8 Tg6 3. Lf5!) Th5 2. La1! g3 3. Lc8 Th6 4. Lf5 ~ 5. Ld3#**. „Der Clou ist

natürlich 2. La1! - Allerdings drängt sich bei Aufgaben vergleichbaren Zuschnitts die Vorgängerfrage auf“ (Baldur Kozdon).

Bei der Aufgabe 2022/29 (Ralf Krätschmer) gingen die Einschätzungen weit auseinander: **1. Lf6+ Kc5 2. b4+ T:b4 3. Le7+ Kd4 4. Se5 (dr. 5. Sf3#) Tb8+ 5. Kg7 Tg8+ 6. K:h6 Th8+ 7. Kg5 Th5+ 8. K:h5 ~ 9. Sf3# bzw. 6. ... T:g3 7. Sf3+ T:f3 8. Lf6+ Kc5 9. b4#.** „Wer Ralf Krätschmer so gut kennt wie ich, kommt schnell auf die Lösung – sogar vom Blatt: Ralfs beliebtes Berliner Thema“ (Eberhard Schulze). „Das „Berlin-Thema“ in attraktiver Darstellung!“ (Baldur Kozdon). „eine schwierige Angelegenheit, besonders in der Variante mit 9. b4#“ (Claus Grupen).

Die beiden Lösungen des Hilfsmatts 2022/30 (Franz Pachl) lauten: **a) 1. S:f2 Tc3 2. Se4 S:b5# b) 1. L:d6 Sb1 2. Le5 Tb4#.** „mit raffinierten, alternierenden Fesselungen“ (Claus Grupen).

Eberhard Schulze meint zu seiner Aufgabe 2022/31: Um den schwarzen König auf sein Mattfeld zu lassen, muss Schwarz einen Offizier so opfern, dass ein Fluchtfeld durch den schlagenden schwarzen Bauern geblockt wird: **i) 1. ... Td5+ 2. c:d5 Sd8 3. Kd6 S:f7# ii) 1. ... Lf5 2. g:f5 g:f4+ 3. Ke6 Td6#.** „Der schwarze Springer auf g1 ist der große Verhinderer von Nebenlösungen“ (Claus Grupen).

Die vier Lösungen des Hilfsmatts 2022/32 (Alexey Ivunin & Alexander Pankratiew) sind: **i) 1. Kf4 Ta7 2. Ke3 T:a4 3. Kd3 Ta3# ii) 1. Kf6 Td6+ 2. Kg7 T:g6+ 3. Kh8 Tg8# iii) 1. Sb7 Lg8 2. Sd6 Tf7 3. Kd5 Tf5+# iv) 1. Sf7 Tb7 2. Sd6 Tb3 3. Kd5 Tb5+#.** „Vier Matts, davon zwei sehr ähnliche. Aber wo ist der innere, inhaltliche Zusammenhalt der vier Lösungen?“ (Eberhard Schulze). „Wenn man den Bauern auf h7 streicht, bleiben drei schöne Lösungen – weniger ist manchmal mehr!“ (Claus Grupen).

„Beim Hilfsmatt 2022/33 (Jorge Kapros) wird der einsame schwarze Turm leider benötigt, um Nebenlösungen zu verhindern: **i) 1. ... Lg6 2. Kb7 Kg5 3. Kc6 Kf5 4. Kd5 Le4# ii) 1. ... Lg5 2. Kb6 K:g4 3. Kc5 Kf5 4. Kd4 Le3#.**“ (Claus Grupen). „Läufer-Switchbacks“ (Jorge Kapros).

Das Selbstmatt 2022/34 (Alexander Fica & Jiri Jelinek) zeigt einen Funktionswechsel der schwarzen Offiziere: **a) 1. Tg4 L:c7 2. Tf2+ Lf4 3. Dh7 Kf7 4. d8D T:h7# b) 1. Lh3 Kd3 2. Sc5+ Kc3 3. a6 L:c7 4. e4+ L:g3#.** „Da fehlt mir ein wenig der Zusammenhang“ (Claus Grupen).

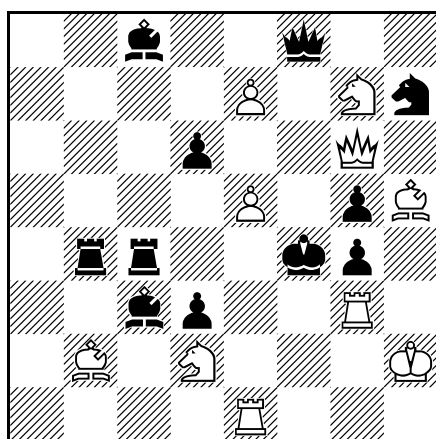
Liebe Löser, dieses Mal gibt es eine bunte Serie für heiße Tage. Mit Gérard Doukhan begrüße ich einen neuen Komponisten, der sein direktes Matt seinem Sohn widmet. Der Vierzüger kommt eher klassisch daher, der Langzüger ist nicht so schwer, wie es zuerst den Anschein macht.

2022/49

Gérard Doukhan

(Frankreich)

Manuel gewidmet



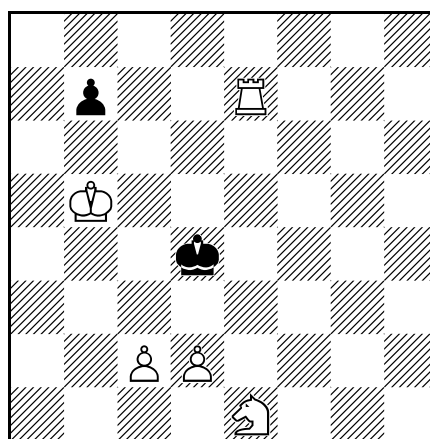
#2

(10+11)

2022/50

Zoltan Labai

(Slowakei)



#4

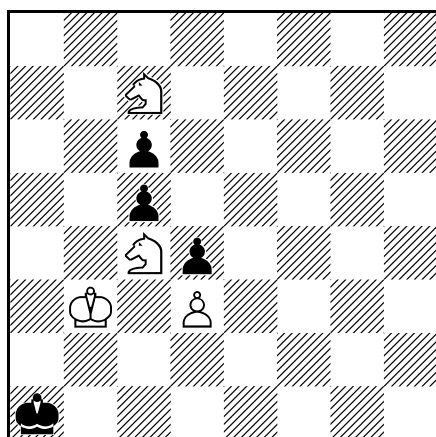
(5+2)

b) Se1→f8

2022/51

Claus Grupen

Siegen



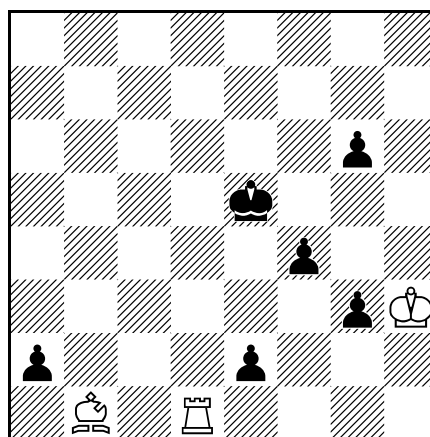
#9

(4+4)

2022/52

Peter Schmidt

Passade



h#3

(3+6)

b) Kh3→a6

Lösungen bitte an: winusm@web.de

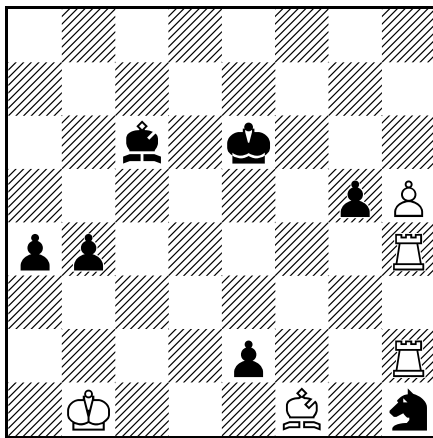
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

Peters 2022/52 ist eine Reaktion auf die Aufgabe 2022/39 (s. Kommentare), aber auf jeden Fall eigenständig. Die beiden längerzügigen Hilfsmatts sollten die Gehirnzellen auf die Probe stellen, dafür ist das sehr langzügige Selbstmatt nicht so schwierig, da Weiß „nur“ seinen Läufer auf h8 loswerden muss (und ein paar schwarze Figuren auch), damit die zweizügige Drohung durchschlägt.

2022/53

Christer Johnsson

(Schweden)



h#3

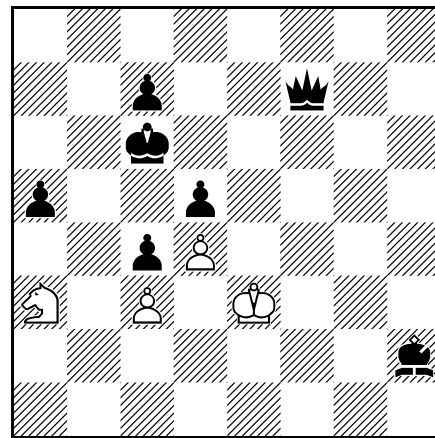
(5+7)

2 Lösungen

2022/54

Christopher Jones

(England)



h#4

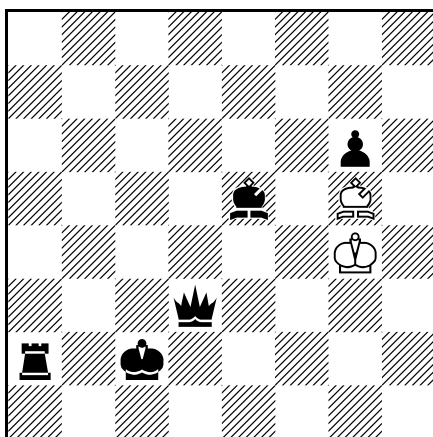
(4+7/6)

b) –sDf7

2022/55

Torsten Linß

Hagen



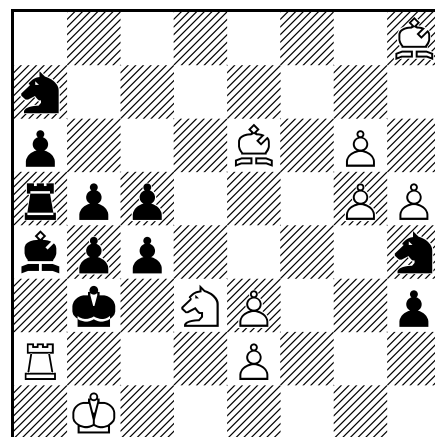
h#8

(2+5)

2022/56

Anatoly Stepochkin

(Russland)



s#12

(10+11)

Nach längerer Pause findet in diesem Jahr die Landesmeisterschaft im Lösen von Schachproblemen am Freitag, den 14.10.2022 um 15.00 Uhr statt:
Aula der Elsa-Brandstöm-Schule, Zum Krückaupark 7 in 25337 Elmshorn.

Lösungen zu SSH 06/2022

Bei der Aufgabe 2022/35 (Anatoly Steepochkin) sind die Satzspiele **1. ... e1D / e1S / Sbel. nebst 2. Dd3# / Df2# / Dc3#**, aber wie wälzt man die Zugpflicht ab? **a) 1. Df3! Ke1 2. Dg2 Kd2 3. Dg3! und nun schlägt das Satzspiel durch oder 2. ... Sbel. 3. Dg1+ Kd2 4. Dc1#. b) 1. L:g6! Kd1 2. Lc2+ Kd2 3. g6! und wieder funktioniert das Satzspiel oder 1. ... e1S 2. Df2+ Kd1 3. Lh5+ Sf3 4. L:f3#.** „gediegenes Zwillingstück. Die Rückzüge sind delikat!“ (Baldur Kozdon). „ansprechend bei relativ geringem Aufwand“ (Claus Grupen).

Die Aufgabe 2022/36 (Claus Grupen & Winus Müller) hat die Lösungen: **a) 1. Te4! Kg2 2. Tg4+ Kf1 3. Kd3 Ke1 4. Sf3+ Kf1 5. Sd2+ Ke1 6. Te4#. b) 1. Sf3 Kg2 2. Sh4+ Kf1 3. Sf5 Kg2 4. Tg3+ Kf1 5. Se3#.** „Mit Verlaub: Dieses Zwillingstück spricht mich wenig an. In b) ist das Ross auf b2 entbehrlich“ (Baldur Kozdon).

Die Lösungen der Aufgabe 2022/37 (Udo Degener & Mirko Degenkolbe) lauten: **i) 1. K:d3 Da1 2. d5 Dd1# ii) 1. K:f3 Dg8 2. Tf4 Dg2#.** „Zweifache Fesselungsnutzung mit Mustermatts, aber doch sehr viel schwarzes Holz, das dabei nicht direkt beteiligt ist“ (Eberhard Schulze). „zwei ansprechende Matts, allerdings bei gewaltigem Figurenaufwand“ (Claus Grupen). „Einheitliche Strategie mit analogen Fesselungsmatts, mit hohem Materialeinsatz erkaufte, aber man braucht wohl auch einige Steine, um drei weiße Schwerfiguren im Zaum zu halten?!?“ (Peter Schmidt). Man kann den Läufer auf h5 einsparen, indem man den Bauern von b2 nach g5 versetzt, dann mit den Schlüsseln 1. Da1 und 1. Da2 – aber das ist Geschmackssache.

Die Miniatur 2022/38 (Georg Niestoj) hat die Lösungen: **i) 1. Kh1 Ld3 2. Tg1 Lf1 3. Lh2 Sf2# ii) 1. Th3 Sf2 2. Lh2 Sh3 3. Kh1 Le4# iii) 1. Kh3 Sh2 2. Tg2 Sf3 3. Lg3 Lf5#.** „Drei Mustermatts, schön! Wenn man etwas kritisieren möchte, dann die Zugwiederholungen Lh2 und Kh1 bei Schwarz bzw. Sf2 bei Weiß“ (Peter Schmidt). „drei Standardmatts mit leider inaktivem weißen König“ (Claus Grupen).

„Die Aufgabe 2022/39 (Alexey Ivunin & Alexander Pankratiew) mit den Lösungen **i) 1. Td1 Le3 2. Ke5 Te2! 3. Td5 Lc5# ii) 1. Lg8 Te3 2. Kd4 Lg1! 3. Ld5 Te1#** ist für eine sehr interessante Aufgabe, die ihren Reiz vor allem aus den zweiten weißen Zügen und dem Umstand bezieht, dass die

schwarzen Blocks auf dem Ursprungsfeld des schwarzen Königs erfolgen. Zu letzterem Aspekt habe ich eine recht ökonomische Vergleichsaufgabe aus eigener Küche konstruiert, die bisher unveröffentlicht ist, weil ich seinerzeit (2005!) noch nicht die optimale Form gefunden zu haben glaubte (s. Urdruckteil 2022/52)“ (Peter Schmidt). „Vor dem Battrieabzugsmatt muss sich der weiße Hinterstein in Sicherheit bringen“ (Eberhard Schulze). „typische Turm-Läufer-Matts mit beträchtlichem Figurenaufwand“ (Claus Gruben).

Das Serienzug-Selbstmatt 2022/40 (Frank Richter) muss man auf jeden Fall nachspielen – es ist echt klasse: **1. Kh1 2. Tg1 3. Lg2 4. h3 5. Kh2 6. Th1 7. Lg1 8. d4 9. d5 10. d6 11. d:c7 12. c:b8S 13. Sa6 14. S:c7+ D:c7#**. Siegfried Hornecker gibt als Hintergrundinfo über die Frank-Richter-Aufgabe folgenden Link an – auch dieser ist wirklich anschauenswert:

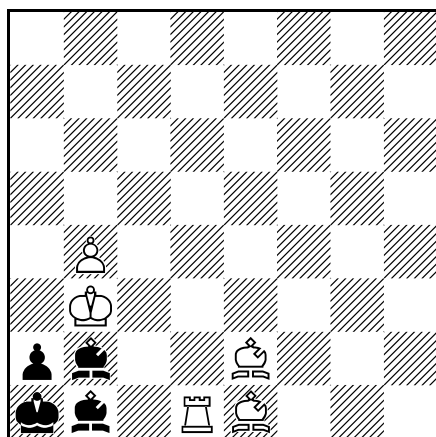
<http://matplus.net/start.php?px=1654433714&app=forum&act=posts&fid=gen&tid=2868>

Liebe Löser, Michael hat nach seinen Aufgaben mit Turm gegen 2 Läufer nun zwei Aufgaben mit Turm gegen 2 Springer erstellt – trotz luftiger Stellung sind die Lösungen eindeutig. Das Hilfsmatt 2022/62 ist eine Erweiterung einer Aufgabe von Claus Gruben, die in der Lüneburger Zeitung erschienen ist. Der Hilfsmatt-Fünzfürer hat es wirklich in sich.

2022/57

Dieter Walsdorf

Koblenz



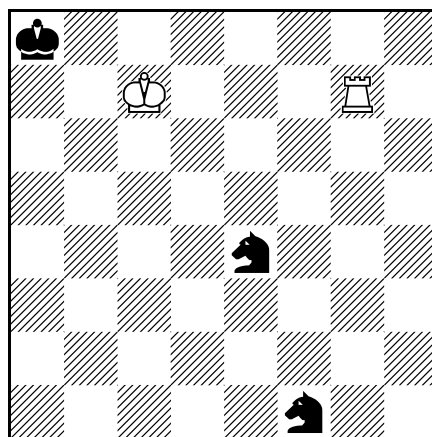
#6

(5+4)

2022/58

Michael Oestreicher

Rosenheim



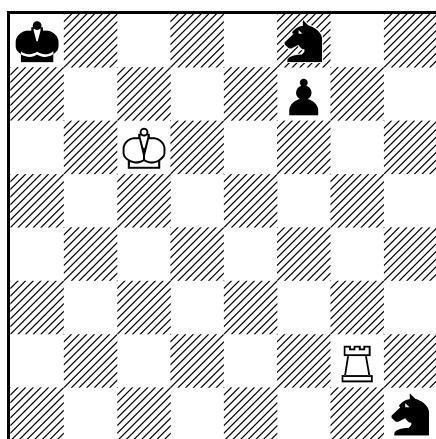
#7

(2+3)

2022/59

Michael Oestreicher

Rosenheim



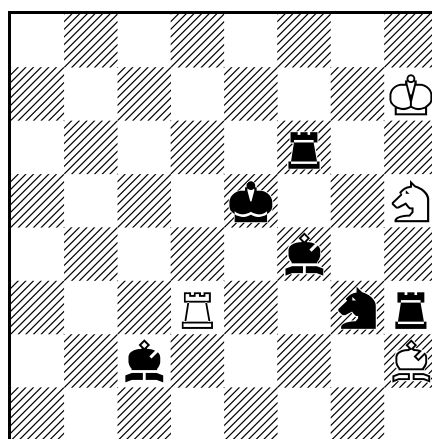
#7

(2+4)

2022/60

Georg Niestroj

Hiddenhausen



h#2

(4+6)

2 Lösungen

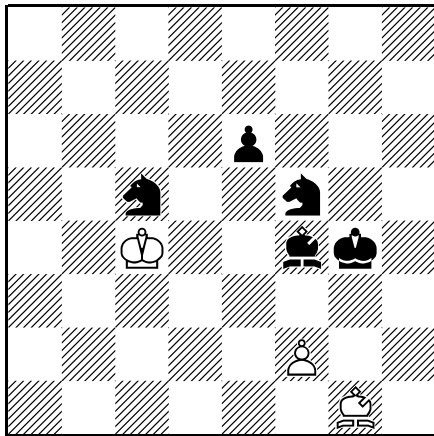
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/61

Valery Barsukov

(Russland)



h#4

(3+5)

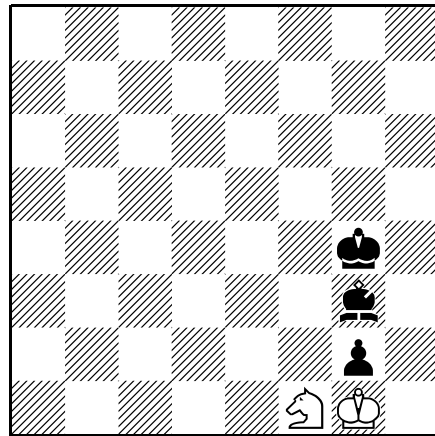
2 Lösungen

2022/62

Claus Grupen &

Siegen

Winus Müller Theresienhof



h#4,5

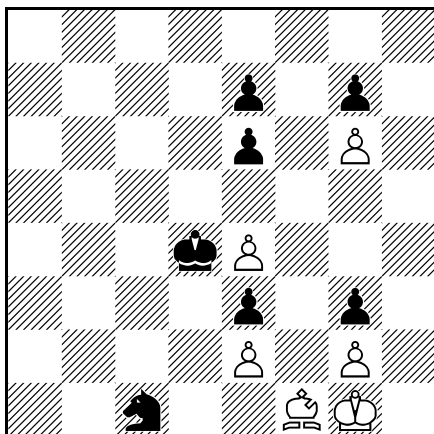
(2+3)

2 Lösungen

2022/63

Anton Bidlen

(Slowakei)



h#5

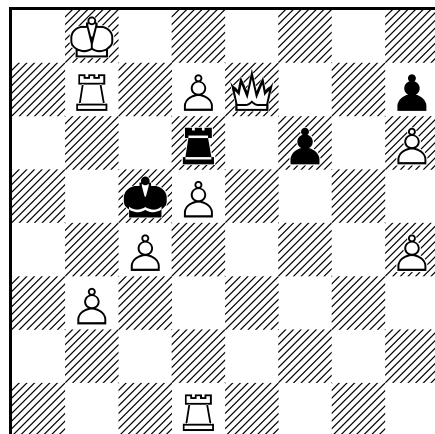
(6+7)

2 Lösungen

2022/64

Alexander Fica

(Tschechien)



s#6

(10+4)

b) Kb8→h5

Nach längerer Pause findet in diesem Jahr die Landesmeisterschaft im Lösen von Schachproblemen am Freitag, den 14.10.2022 um 15.00 Uhr statt:

Aula der Elsa-Brandstöm-Schule, Zum Krückaupark 7 in 25337 Elmshorn.

Lösungen zu SSH 07/2022

„Der Schlüsselzug der Aufgabe 2022/41 (Leonid Lyubashevski & Leonid Makaronez) macht optisch einen guten Eindruck, liegt indes wegen Verteilung des Fesselzuges (Tc2-g2) nahe: **1. Kh8! (dr. 2. Dg8+ Ld5 3. D:d5#)** mit den Varianten **1. ... L:a5 2. Df4+! e:f4/Le4 3. Td4#/D:e4#, 1. ... Td2/Tf2/Tg2 2. D:c3+ S:c3 3. S:a3#, 1. ... Ld4 2. Sd6+ Kd5 3. Dg8# und 1. ... Ld5 2. Sd6+ Kd4 3. L:b6#**. Gleichwohl eine meisterliche Teamarbeit mit reichem Inhalt!“ (Baldur Kozdon). „Immer wieder gern gesehen: Damenopfer!“ (Eberhard Schulze). „hochkompliziert und schwer durchschaubar – solche Dreizüger sind am schwersten“ (Claus Grupen).

„Von der Aufgabe 2022/42 (Baldur Kozdon) bin ich sehr angetan: **1. Lg7 Dc4 2. Tg3+ K:g3 3. Le5+ Df4+ 4. L:f4+ Kh3/Kh4 5. Th2# und 2. ... Kh4 3. Th2+ K:g3 4. Le5+ Df4+ 5. L:f4#**. Eine ganz feine Miniatur mit Auswahlsschlüssel. Es ist schon erstaunlich, dass der schwarzen Dame kaum Felder bleiben und sie mindestens bis c4 ausweichen muss“ (Hanspeter Suwe). „hier wird die schwarze Dame ausgetrickst“ (Claus Grupen).

Die Lösung von Aufgabe 2022/43 (Alexander Fica) lautet: **1. Kg5! d3 2. Sc6 d4 3. Se7 d5 4. Kg4! g5 5. Sf5!! e:f5+ 6. K:g5 f4 7. Kg4 f3 8. g:f3#**. Ein pfeifiges Stück! Der schwarze König zur totalen Passivität verurteilt! - Mehr noch als der Opferzug 5. Sf5! beeindrucken die Züge des weißen Königs!“ (Baldur Kozdon). „Springer-Harakiri mit Idealmatt, gefällt mir“ (Claus Grupen).

„Eure Co.-Aufgabe 2022/44 (Georg Niestroj & Winus Müller) spricht natürlich an, und ihr habt recht gehandelt, die weiße Dame auf b8 zu stellen (anstatt auf a8), denn so bleibt die bloße echoartige Lösung aus: **i) 1. ... Df8 2. Kh2 Df4+ Kh3 3. Lc8# ii) 1. ... Df4 2. Kg1 De3+ 3. Kf1 La6#**.“ (Hanspeter Suwe). „Spiegelungsvariante“ (Claus Grupen).

Die Lösungen von Aufgabe 2022/45 (Alexey Ivunin & Alexander Pankratiew) lauten: **i) 1. ... T:c1 2. b1T Ld4 3. Tb7 Tb1 4. Ta7 Tb6# ii) 1. ... L:b2 2. a1D Ld4 3. Da4 Tb7 4. Db5 Ta7# iii) 1. ... Kf2 2. Kb5 T:b2+ 3. Kc4 Tb4+ 4. Kd3 Td4#**.

„Als Autorenteam veröffentlichen Hans-Peter Reich und ich seit mehr als einem Vierteljahrhundert ab und zu Urdrucke unter dem Pseudonym "Robert Sharp, AUS-Wagga Wagga". Bei dem Urdruck handelt es sich um ein einphasiges Hilfsmatt, es zeigt das Sharp-Manöver. Hans-Peter Reich und ich hatten das Sharp-Thema in der Schwalbe Heft 146 (April 1994) vorgestellt. Hier kurz die Definition des Sharp-Manövers: i) Ein weißer Zug bildet (in

einem h#) eine direkte weiße Batterie. ii) Anschließend wird diese direkte weiße Batterie durch den Batterie-Hinterstein (ohne Matt) abgebaut. iii) Der schwarze König wird auf einem Feld der nicht genutzten Batterielinie mattgesetzt. Dieser Urdruck zeigt 2x das Sharp-Manöver in einer Phase: **1. ... L:g4 2. Dd2 Le6 3. Dc1 L:b3 4. Ld2 Lc4 5. L:c2 Le2#**. Der weiße Läufer bildet eine Läufer/Bauer-Batterie, die aber nicht abziehen wird. Weiß baut diese Batterie sofort wieder ab und bildet eine neue Läufer/Bauer-Batterie auf der anderen Brettseite. Aber auch diese Batterie wird sofort wieder abgebaut, das Matt wird auf e2 gegeben, quasi eine Umgehung des ersten Vordersteins nach dem Umweg über b3. Diese diagonale Darstellung dürfte eine Erstdarstellung sein“ (Achim Schönberg). „Der inaktive weiße König verhindert einen ganzen Berg von unerfreulichen Nebenlösungen“ (Claus Gruben).

„Stefan Felbers Aufgabe 2022/ 47 reizte mich, denn Interessantes war zu erwarten: In der Tat folgen nach **1. Sbc3!** durch die Eröffnungszüge des schwarzen d-Bauern ausgelöst zwei verschiedene Lösungsvarianten **1. ... d5 2. S:e2 d4 3. Kf1 Kd2 4. Sec1 d3 5. Se2 d:e2#** sowie **1. ... d6 2. b7 d5 3. b8D d4 4. Df4 b:c3 5. Dd2+ c:d2#**. Nicht schwierig, aber eine unterhaltsame Beschäftigung!“ (Hanspeter Suwe). „zwei schnörkellose Wege zum Selbstmatt“ (Claus Gruben).

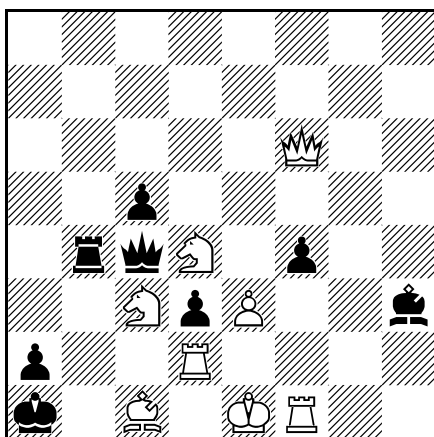
Die Lösungen des Selbstmatts 2022/48 (Gunter Jordan) sind **a) 1. Sf6+ g:f6 2. e8D+ Kg7 3. D:h8+ K:g6 4. S:e5+ f:e5 5. Dg8+ Kf6 6. Dgf8+ Kg6 7. De6 h5#** und **b) 1. d7! Dh7 2. S:h6+ Kh8 3. Sf7+ Kg8 4. Sf6+ g:f6 5. d8D+ Kg7 6. Ddf8+ K:g6 7. h5+ D:h5#**. „nach all den Schachgeboten tut der Zug 7. De7 in a) richtig gut“ (Claus Gruben). Gunter Jordan merkt an: „Matts auf dem gleichen Feld durch verschiedene Steine. Bei den 6. weißen Zügen handelt es sich nicht um gleiche Züge, da die Herkunftsfelder der Dame verschieden sind.“

Liebe Löser, die beiden direkten Mattaufgaben haben es durchaus in sich. Die Hilfsmatts zeigen unterschiedliche Thematiken. Duplex meint, dass auch Schwarz den Weißen in 3,5 Zügen matt setzen kann. Bei der letzten Aufgabe gibt es ein zweizügiges Satzspiel, wenn Schwarz direkt am Zug wäre – dieses kann aber nicht aufrechterhalten werden.

2022/65

Stefan Felber

Straubing



#4

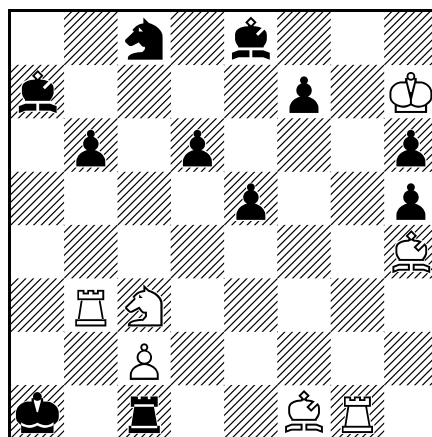
(8+8)

b) Tf1→h1

2022/66

Baldur Kozdon

Münster



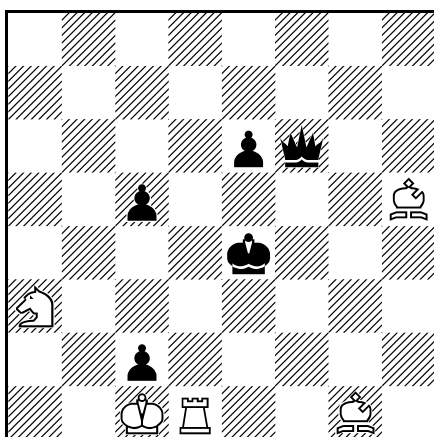
#8

(7+11)

2022/67

Alexey Ivunin

(Russland)



h#2

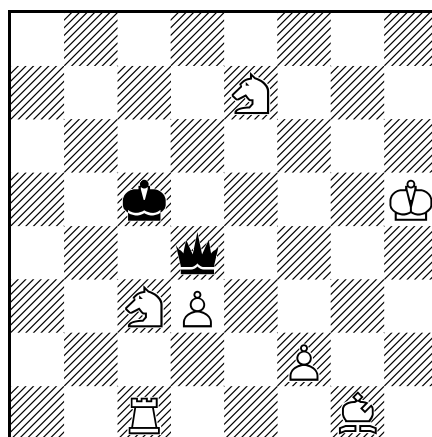
(5+5)

4 Lösungen

2022/68

Peter Schmidt

Passade



h#2

(7+2)

2 Lösungen

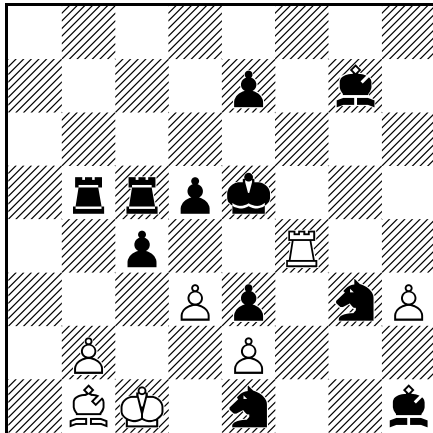
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/69

Christopher Jones

(England)



h#3

(7+11)

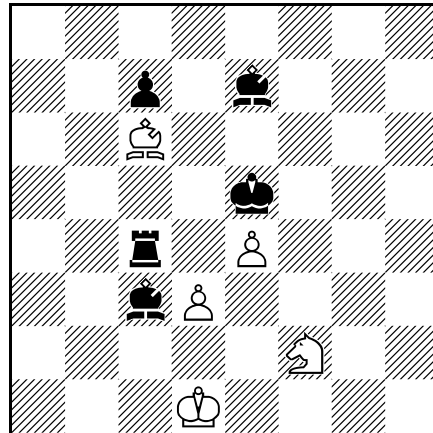
b) Bh3→h5

c) Bh3→f3

2022/70

Winus Müller

Theresienhof



h#3

(5+5)

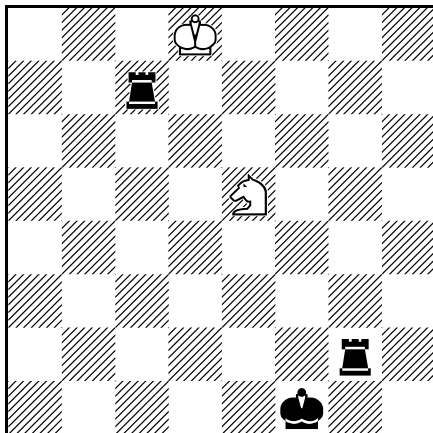
2 Lösungen

b) Sf2→g8; 2 Lösungen

2022/71

Krzysztof Draskowski

(Polen)



h#5

(2+3)

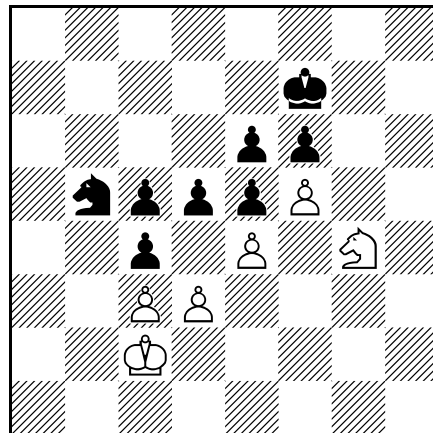
b) Kf1→c3

c) Se5→g6

2022/72

Rolf Wiehagen Berlin &

Achim Schöneberg Einbeck



h#3,5

(6+8)

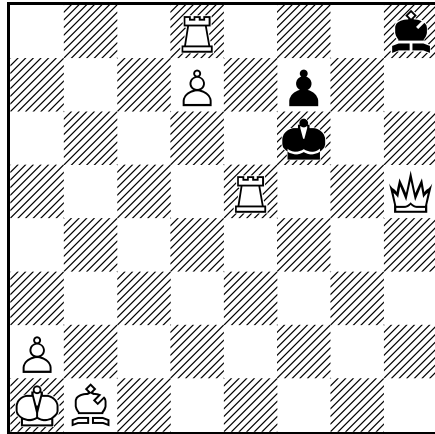
b) Duplex

Für Kurzentschlossene: Die Meisterschaft im Lösen von Schachproblemen findet am Freitag, den 14.10.2022 um 15.00 Uhr statt:

Aula der Elsa-Brandstöm-Schule, Zum Krückaupark 7 in 25337 Elmshorn.

2022/73

Udo Degener Potsdam &
Mirko Degenkolbe Meerane

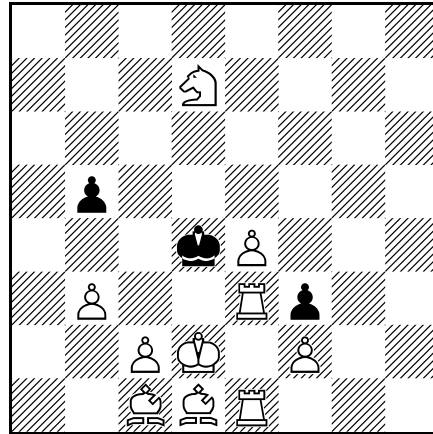


s#6

(7+3)

2022/74

Anatoly Steepochkin
(Russland)



s#9 *

(10+3)

Lösungen zu SSH 08/2022

„Der Schlüsselzug von Aufgabe 2022/49 (Gérard Doukhan) lautet: **1. D:d6!** (dr. 2. Tf1#) mit den Abspielen **1. ... L:d2 2. e6#, 1. ... Ld4 2. Te4#** und **1. ... Lb7 2. T:g4#**. Der Fehlversuch **1. e6?** (dr. 2. T:g4#) beinhaltet die Paraden **1. ... L:d2/L:e6/Sf6/Df5**, auf welche Weiß mit **2. Tf1/S:e6/Df5/D:f5#** antwortet. (Er scheitert an **1. ... Te4!**) - Drohwechsel, Paradenwechsel, Mattwechsel (nach **1. ... L:d2**) - überzeugend realisiert!“ (Baldur Kozdon). „Erwies sich als hammerhart, den Schlüssel hatte ich schon angedacht, aber "was droht schon?" Mit **1. De6? L:d2!** und **1. e6? Te4!** ergibt es einen "Barnes", allerdings wird **1. De6?** auch durch **L:e6** widerlegt. 3/IV“ (Hauke Reddmann). Der Autor schreibt zur Aufgabe: Erochin, Anti-Reversal und Pseudo Le Grand.

Die Aufgabe 2022/50 (Zoltan Labai) hat die Lösungen: **a) 1. Sg2! Kd5 2. Se3+ Kd6 3. Sf5+ Kd5 4. c4#; bzw. 1. ... b6 2. Te6 Kd5 3. Sf4+ Kd4 4. c3#. b) 1. Te6! Kd5 2. c4+ Kd4 3. Te3 b6 4. Se6#; bzw. 1. ... b6 2. Sg6 Kd5 3. Sf4+ Kd4 4. c3#**. „Ästhetik rangiert vor Tiefgründigkeit, was der Aufgabe keineswegs zum Nachteil gereicht! Die Rolle des Bauern auf c2 verdient besondere Hervorhebung“ (Baldur Kozdon). „Nette Chamäleonechomatts“ (Eberhard Schulze). „eine ansprechende Miniatur mit attraktiven Mattzügen“ (Claus Grupen).

Die Aufgabe 2022/51 (Claus Grupen) zeigt ein „trickreiches Spiel der Hauptakteure – dem weißen König und dem südwärts sich heranpirschenden Ross

auf c7: **1. Kc2! Ka2 2. Se6 Ka1 3. Sf4 Ka2 4. Se2 Ka1 5. Kb3! Kb1 6. Sd2+ Ka1 7. Ka3 c4 8. S:d4 c5 / c:d3 9. Sc2# / S4b3#.**“ (Baldur Kozdon).

Die Aufgabe 2022/52 (Peter Schmidt) hat die beiden Lösungen: **a) 1. a1=L Td3 2. Kf5 Kh4 3. Le5 Td6# und b) 1. e1=T Ld3 2. Kd5 Kb5 3. Te5 Lf5#.** „Insgesamt nicht mehr sonderlich frisch“ (Torsten Linß). „mit interessanten inderartigen Matts“ (Claus Grupen).

Das Hilfsmatt 2022/53 (Christer Jonsson) hat folgende Lösungen: **i) 1. Kf5 Tg4 2. K:g4 Lh3+ 3. K:h5 Lf5# ii) 1. Kd5 Tc4 2. K:c4 T:e2 3. Kb3 Te3#.** „Typisch Jonsson: der weiße Turm opfert sich zweimal, damit der schwarze König ans Ziel kommt“ (Eberhard Schulze). „Doppeltes Opfer des weißen Turms auf h4 -- der weiße Bauer auf h5 ist aber eine extreme Konstruktionskrücke. Wenn so etwas nicht elegant geht, sollte man es vielleicht ganz sein lassen?!“ (Torsten Linß). „Das Matt mit 3. ... Lf5# gefällt mir sehr gut!“ (Claus Grupen).

Die Aufgabe 2022/54 (Christopher Jones) wurde von einigen Lösern als sehr schwer angesehen. Die Lösungen lauten: **a) 1. Ld6 S:c4 2. Le7 Se5+ 3. Kd6 c4 4. De6 c5# und b) 1. Le5 d:e5 2. d4 c:d4 3. Kd5 Sb5 4. c6 Sc7#.** „In b) ist die Frage natürlich, welchen Gewinn das Entfernen der schwarzen Dame bringt -- c7 ist nicht mehr gedeckt. Der Autor entwickelt sich immer mehr zum Rätselverfasser“ (Torsten Linß). „eine gefällige, nicht zu schwere Aufgabe“ (Claus Grupen).

Zur Aufgabe 2022/55 (Torsten Linß) schrieb Claus Grupen – wohl stellvertretend für die gesamte Löferschaft: „Entweder liegt es an der Hitze oder an meinem Alter, dass ich an der Aufgabe gescheitert bin (es war auf jeden Fall nicht der Alkohol!). Ein Hilfsmatt mit schwarzer Dame, schwarzem Turm und schwarzem Läufer hat so viele mögliche Züge, dass sogar die Löseprogramme streiken!“ Man muss schon die Mattidee finden, um dann sorgsam zu rangieren – unbedingt nachspielen: **1. Dd7+ Kh4 2. Kd3 Lf4 3. Ke4 Kg3 4. Kf5 Kf3 5. Dh7 Lg3 6. Kg5 Lh4+ 7. Kh6 Kg4 8. Lg7 Lg5#.** – Vollständige Rundläufe des weißen Königs und des weißen Läufers!

„Bei der Aufgabe 2022/56 (Anatoly Stepochnik) war der Hinweis natürlich sehr hilfreich, wenn man die Drohung **1. Sc1+ Kc3 2. Tc2 L:c2#** gefunden hat: **1. g7! Kc3 2. g8=T+ Kb3 3. Tg7 Kc3 4. T:a7+ Kb3 5. Tg7 Kc3 6. Td7+ Kb3 7. Td4 Kc3 8. T:h4+ Kb3 9. Ld4 h2 10. T:h2 c:d4 11. Sc1+ Kc3 12. Tc2+ L:c2#.** Der Aufgabe ist nicht anzusehen, dass der Autor Kompositionsgrößmeister ist“ (Torsten Linß).

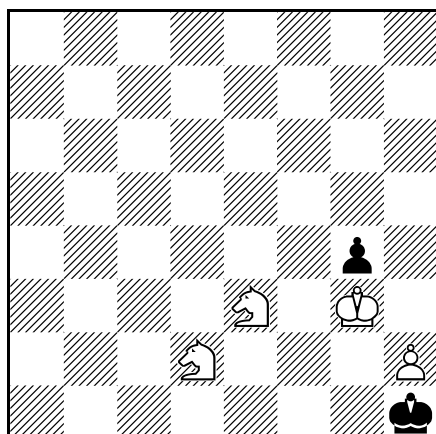
„Ein Aufgabensatz mit zwei harten Knochen“ (Claus Grupen).

Liebe Löser, in dieser Serie sind die beiden direkten Mattaufgaben trotz der hohen Zügezahl auch für Einsteiger gut lösbar. Die Hilfsmatts sollten ebenfalls keine großen Probleme bereiten, dafür ist das letzte Selbstmatt durchaus eine harte Nuß.

2022/75

Claus Grupen

Siegen



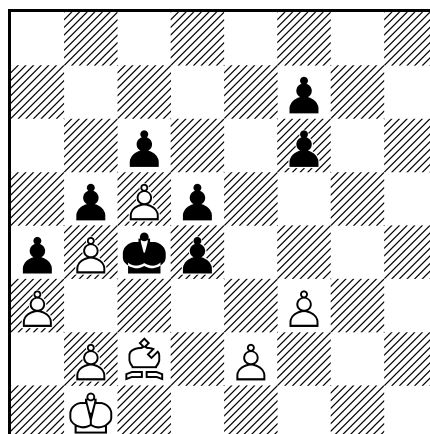
#7

(4+2)

2022/76

Gunter Jordan

Jena



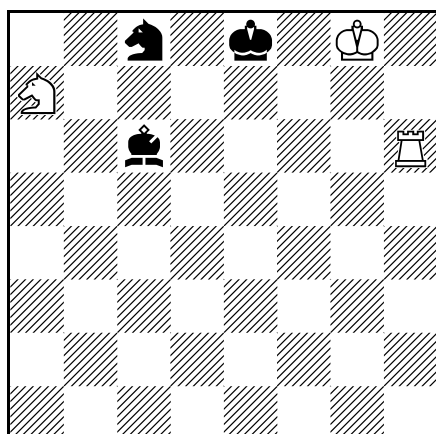
#8

(8+8)

2022/77

Nikolai Akimov

(Kasachstan)



h#2

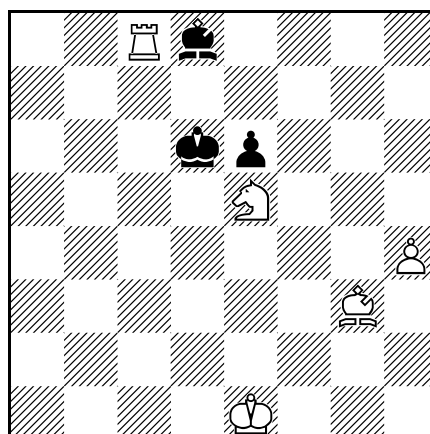
(3+3)

2 Lösungen

2022/78

Anton Bidlen

(Slowakei)



h#2

(5+3)

5 Lösungen

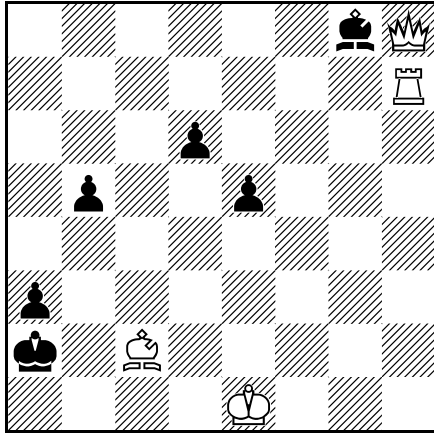
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/79

Christer Jonsson

(Schweden)



h#2

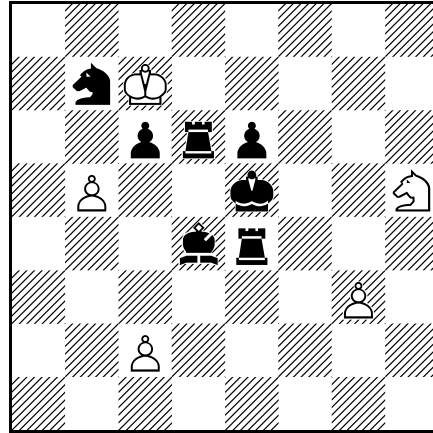
(4+6)

2 Lösungen

2022/80

Alexander Fica, Zoltan Labai
& Winus Müller

(Tschechien, Slowakei &
Theresienhof)



h#3

(5+7)

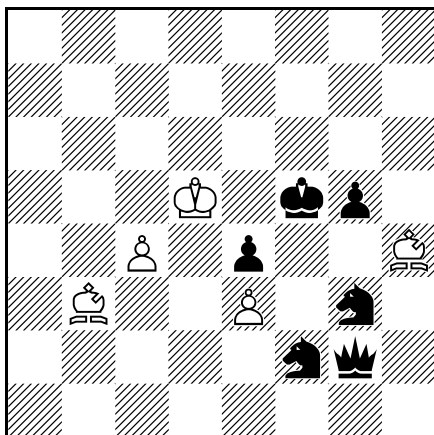
b) Kc7→b7

c) ferner +sSc3

2022/81

Georg Niestroj

Hiddenhausen



h#3

(5+6)

b) Kd5→d4

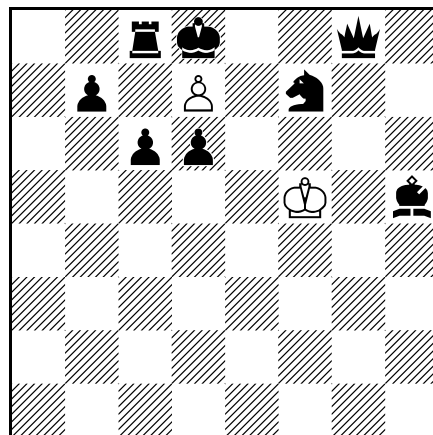
c) ferner Lh4→h2

d) ferner Lh2→e3

2022/82

Michael Oestreicher

Rosenheim



h#3

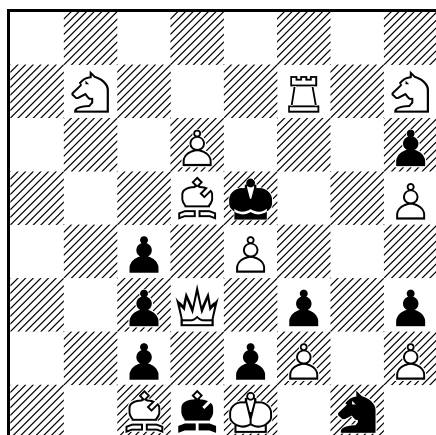
(2+8)

b) sLd6

Das Preisrichteramt für das Jahr 2023 übernehme ich. Ich hoffe wieder auf viele sehr gute Aufgaben – es sind einige runde Geburtstage zu würdigen!

2022/83
Zoltan Labai

(Slowakei)

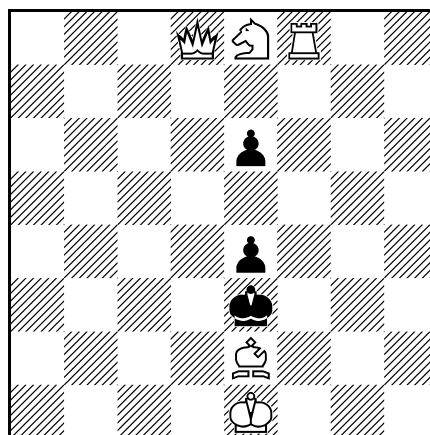


s#3

(12+10)

2022/84
Andreas Thoma

Groß Rönau



s#6

(5+3)

b) Se8→c5

Lösungen zu SSH 09/2022

Die Aufgabe 2022/57 (Dieter Walsdorf) führte zu unterschiedlichen Kommentaren – die Lösung ist: **1. Ld2! Lh8 (u.ä.) 2. Te1! Lg7 (u.ä.) 3. Ld1 Lf6 (u.ä.) 4. Lc3+ L:c3 5. K:c3 Lh7 (u.ä.) 6. Lc2#**. „Mir gefiele diese Aufgabe als Fünzfürer besser - und zwar mit dem weißen Läufer auf d2 (statt e1) und dem schwarzen Läufer auf h8 (statt b2), der Streichung des Bauern auf b4 und der aparten Einleitung 1. Te1!“ (Baldur Kozdon). „Bei Weiß spektakuläres Umrangieren zu Beginn, danach banales „Endspiel“, Schwarz kann lediglich auf „seiner“ Diagonalen machen, was er will“ (Hanspeter Suwe).

Auch die Aufgaben 2022/58 und 2022/59 (Michael Oestreicher) wurden unterschiedlich aufgenommen. 2022/58: **1. Tg2 Sfd2 2. Tg1 Sb3 3. Kb6 Sf6 4. Td1 Sd4 5. T:d4 Sd7 6. T:d7 Kb8 7. Td8#**. „Elementar! - Im ersten Teil noch akzeptabel, danach (nach 4. Td1) kaum noch!“ (Baldur Kozdon). „Elementar, und wenn man will, sogar neudeutsch ... aus dem Effe: feiner Fund!“ (Hanspeter Suwe). - 2022/59: **1. Kc7! Sf2 2. Tg3 Sd3 3. Tg1 Sc1 4. Tg4 Se6+ 5. Kb6 f5 (u.a.) 6. Tg8+**. „Die ersten vier Züge des Weißen sind keineswegs lapidar - umso ernüchternder ist das Finale“ (Baldur Kozdon). „Lenkung des Eck-Springers ins Abseits, dann wird der zweite Springer ausgetrickst. Große Spannung kommt aber (bei mir) nicht auf“ (Hanspeter Suwe). Der Autor meint zu den Aufgaben: (58) Nach sofort **1. Kb6? Sf6!** kann der Turm nicht auf die d-Linie, er muss sich zunächst mit **1. Tg2!** Zurückziehen. Nach **Sfd2** (Sed2? 2. Tg4 kürzt ab) scheitert **2. Kb6?** aber an **Sc4+**,

daher muss der Springer zuerst mit **2. Tg1! Sb3** abgelenkt werden. Jetzt ist nach **3. Kb6** immer noch **Sf6** möglich, nun entscheidet **4. Td1**. - Die zweite Aufgabe verläuft völlig anders. Nach **1. Kb6?** entkommt Schwarz wegen der geschlossenen 8. Reihe mittels **Kb8!** Nach **1. Kc7!** muss Schwarz aber keineswegs sofort **Se6+** spielen, sondern kann mittels **Sf2** in Opposition zum Turm gehen, wo er stets unantastbar ist. Schlägt der Turm zu, steht er nach **Se6+** entweder auf einer geschlossenen Linie oder die 8. Reihe ist gedeckt. Um die Opposition abzuschütteln, ist sofort **2. Tg1? Sd1!** ungeeignet, nach **3. Tg4** kann der Springer vom weißen Randfeld aus mit **Sb2** oder **Sc3** erneut verteidigen. Die römische Lenkung **2. Tg3! Sd3 3. Tg1 Sc1/ Se1** bugsiert den Springer auf ein schwarzes Randfeld. Nun muss Schwarz nach **4. Tg4** doch mit **Se6+** die 8. Reihe öffnen und kann so nach **5. Kb6** das Matt nicht mehr decken. Der Bf7 ist leider notwendig, damit nach **Se1** nur **4. Tg4**, nicht aber auch der Dual **4. T:e1** geht.

Das Hilfsmatt 2022/60 (Georg Niestroj) hat die zwei Lösungen: **i) 1. Sf5! Td6 2. Le4 L:f4# ii) 1. Lh6! Sf4 2. Se4 Td5#**. „Jeweils Entfesselungs- und Blockzüge gepaart – gelungen“ (Baldur Kozdon). „Leider verhindert in b) der schwarze Turm auf f6 ein Mustermatt“ (Eberhard Schulze). „Interessantes Beziehungsspiel von Verstellungen, Entfesselungen und Blocks im Bereich einer Halbbatterie. Aristokratisch und ästhetisch!“ (Hanspeter Suwe). „Der schwarze Turm auf h3 übernimmt leider nur destruktive Aufgaben (Claus Grupen).“

Die Lösungen der Aufgabe 2022/61 (Valery Barsukow) lauten: **i) 1. Ld6 f3 2. Kf4 Le3 3. Ke5 Lg5 4. Se4 f4# ii) 1. Se4 Kd3 2. Sfd6 f3 3. Kf5 f:e4+ 4. Ke5 Ld4#**. „Es fehlt ein wenig die Eleganz“ (Claus Grupen).

Die Gemeinschaftsaufgabe 2022/62 (Claus Grupen & Winus Müller) wird wie folgt gelöst: **i) 1. ... Sd2 2. Lh4 Kh2 3. g1T Se4 4. Tg3 Kh1 5. Kh3 Sf2# ii) 1. ... S:g3 2. Kh3 Kf2 3. Kh2 Se4 4. Kh1 Kg3 5. g1S Sf2#**. „Hübscher Zwilling mit Unterverwandlungen aus unterschiedlichen Motiven. Der Schlag-schlüssel kommt überraschend, wenn man zuerst die Turmumwandlungslösung gefunden hat. Der Rest ist dann bekannt“ (Hanspeter Suwe).

Die Lösungen des als sehr schwierig empfundenen Hilfsmatts 2022/63 (Anton Bidlen) sind: **i) 1. Sd3 Kh1 2. Se5 Kg1 3. Sf7 g:f7 4. e5 f8D 5. e6 Db4# ii) 1. S:e2+ Kh1 2. Sg1 Ld3 3. Sf3 g:f3 4. Ke5 f4+ 5. Kf6 e5#**. „Gradlinig und ohne Überraschungen; recht gekonnt konstruiert“ (Hanspeter Suwe). „Wenig Zusammenhang zwischen den beiden Lösungen – ist vielleicht auch bei einem Fünzfürer zu viel verlangt“ (Claus Grupen).

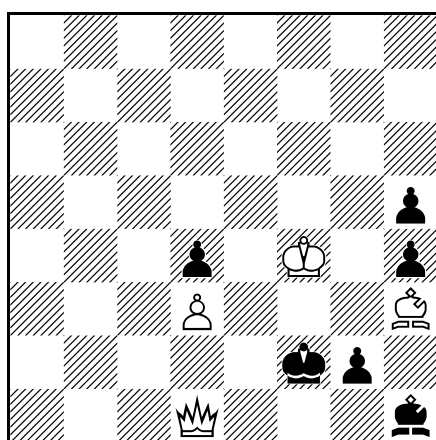
Auch das Selbstmatt 2022/64 (Alexander Fica) war für viele Löser zu schwer, „Passe! Will auch nicht den PC bemühen“ (Hanspeter Suwe). „ein etwas eintöniger Ablauf mit einem enttäuschenden Matt in a) **1. d8L f5 2. La5 f4 3. Tb4 f3 4. Ta4 f2 5. Lb4+ Kb6 6. Dd8+ T:d8#**, da ist b) schon besser: **1. d8D f5 2. Dde8 f4 3. D:d6+ K:d6 4. Dc6+ Ke5 5. Te7+ Kf5 6. Dg6+ h:g6#** (Claus Grupen).

Liebe Löser, zum Jahresabschluss gibt es eine bunte Serie. Beim ersten direkten Matt sind die Satzspiele nach der Umwandlung des Bauern leicht zu finden, warum aber der zweite Zug nur auf das eine Feld funktioniert, ist schon schwieriger zu begründen. Bei der stilisierten Weihnachtstanne ist natürlich wieder auf einer Seite zu viel oder zu wenig Platz. Die Hilfsmatts sollten lösbar sein und zeigen sehr viel Unterschiedliches. Das Selbstmatt zum Schluss ist schon ein sehr harter Brocken.

2022/85

Anatoly Stepochnik

(Russland)



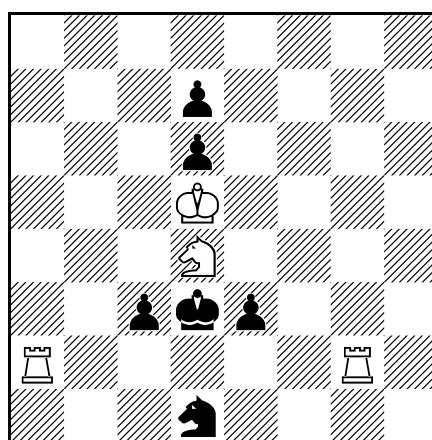
#5 *

(4+6)

2022/86

Baldur Kozdon

Münster



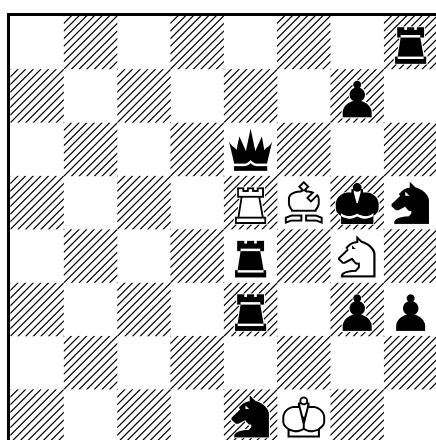
#7

(4+6)

2022/87

Alexander Pankratiew

(Russland)



h#2

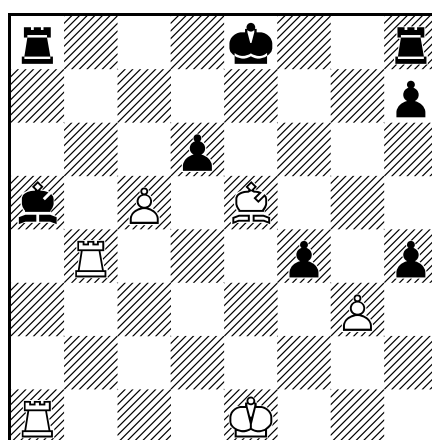
(4+10)

3 Lösungen

2022/88

Stefan Felber

Straubing



h#2

(6+8)

b) Ta1→h1

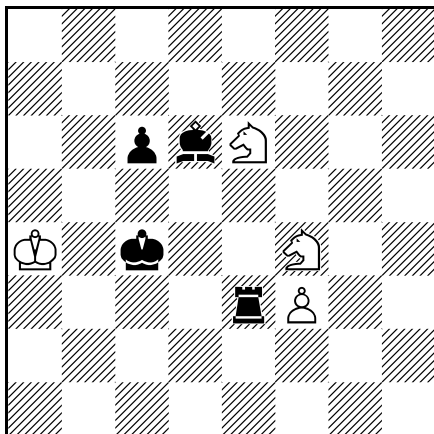
Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2022/89

Franz Pacht

Ludwigshafen



h#2,5

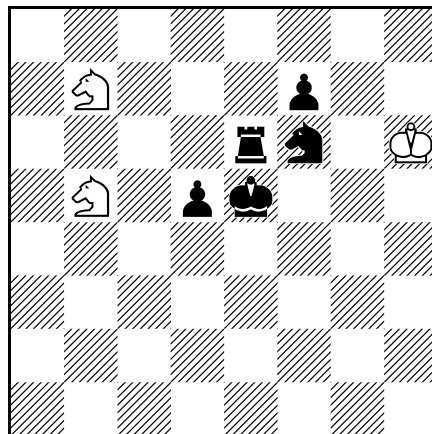
(4+4)

2 Lösungen

2022/90

Valery Barsukov

(Russland)



h#3

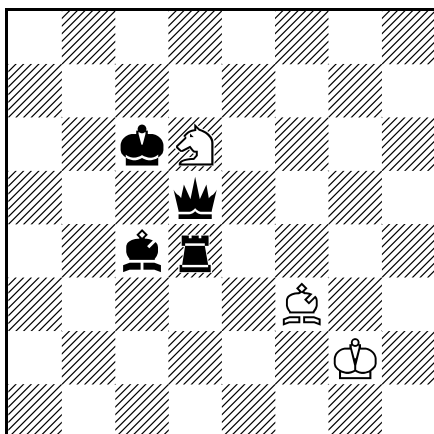
(3+5)

2 Lösungen

2022/91

Georg Niestroj

Hiddenhausen



h#4

(3+4)

b) Lc4→e4

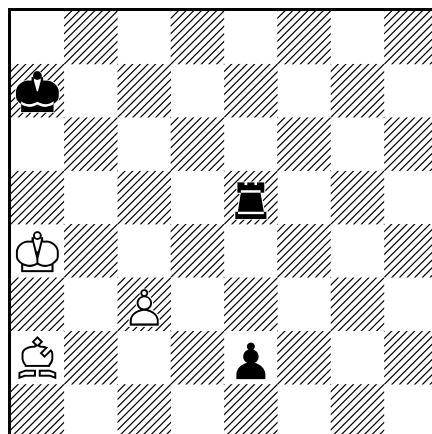
c) ferner Dd5→h4

d) ferner Dh4→h5

2022/92

Alexander Fica

(Tschechien)



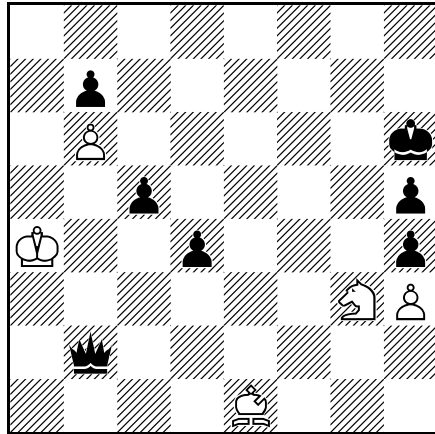
h#4,5

(3+3)

2 Lösungen

Ich wünsche allen Komponisten und Löser eine schöne Weihnachtszeit,
friedliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

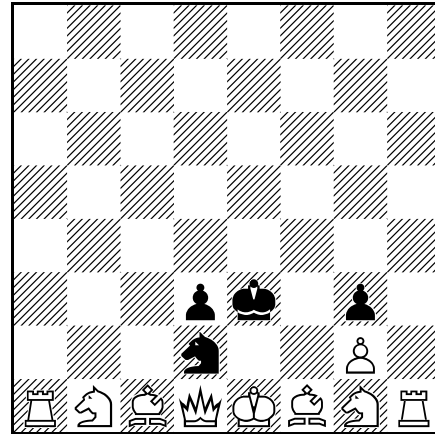
2022/93
Reinhard Fiebig &
Rolf Wiehagen
Hohndorf & Berlin



h#4,5

(5+7)

2022/94
Andreas Thoma
Groß Rönau



s#6

(9+4)

Lösungen zu SSH 10/2022

„Das Zwillingproblem 2022/65 (Stefan Felber) ist von beachtlicher Qualität mit jeweils fein ausgetüftelter Austricksung der schwarzen Streitmacht:
a) 1. Df7! (dr 2. T:a2+ D:a2 3. D:a2#) D:f7 2. Tff2 (dr 3. T:a2+ D:a2 4. T:a2#) Le6 3. Sb3+! T/L:b3 (Nowotny) 4. T:a2#/Lb2#; 1. ... Le6 2. D:e6 D:e6 3. S:e6. b) 1. De6! D:e6 2.S:e6 L:e6 3. 0-0 ~ 4. Lb2#“ (Baldur Kozdon). „Mit der Rochade in b) wurde meine Erwartung erfüllt. Der Task mit Rochade im „zweiten“ Zwilling ist relativ selten. Öfter läuft es umgekehrt: Erst die Rochade, dann die Turmumstellung (z. B. nach dem Schlüsselzug) ohne Rochade. Der Task war sicher die Motivation des Autors, die Lösungsspiele sind allerdings grob und „unaufgeregt“ (Hanspeter Suwe). „mit einem überraschenden Schlüssel in a) und einem Opferfest in b) (Claus Grupen).

Die Lösung von Aufgabe 2022/66 (Baldur Kozdon) lautet: 1. Tg3! (dr. 2. Ta3+ Kb2 3. Ta2#) T:f1 2. Tf3! Th1 3. Tf4! (dr. 4. Tfb4 und 5. Ta3 #) e:f4 4. Lf6 (dr. 5. Sd5+ Ka2 6. Sb4#) Te1 5. Sd5+ Te5 6. L:e5+ d:e5 7. Sc3 nebst 8. Tb1#. „unglaublich, selbst 2. Tf3 ist überhaupt nicht offensichtlich – sehr schwer. Woher nimmt der Kollege Kozdon nur die Ideen?“ (Claus Grupen).

Die vier Lösungen der Aufgabe 2022/67 (Alexey Ivunin) sind: i) 1. Dc3 Te1+ 2. Kd3 Lg6# ii) 1. c4 S:c4 2. Df5 Td4# iii) 1. Dd4 Lh2 2. Kd5 Lg2# iv) 1. Df2 Td4+ 2. Ke3 S:c2#. „Mir nicht so sympathische Massenmattiererei, weil nur iii) und iv) inhaltlich zusammenpassen!“ (Eberhard Schulze). „Teil iv)

ist ganz nett, aber die anderen Lösungen sehen zusammengebastelt aus“ (Claus Grupen).

„Die Aufgabe 2022/68 (Peter Schmidt) biete zwei Damenblocks, einmal wird nur geblockt, einmal gibt es auch eine Selbstfesselung: **i) 1. D:c3 Td1 2. Kd4 f4# ii) 1. D:f2 Tb1 2. Dd4 Se4#**“ (Eberhard Schulze). „Einmal Rückkehr, einmal Felldräumung der schwarzen Dame jeweils als Block. Fein ersonnen der kleine Sidestep des weißen Turms zu beiden Seiten. Sowas gefällt mir sehr“ (Hanspeter Suwe)! – Zu beachten ist, dass jeweils die Figur geschlagen wird, die in der anderen Lösung den Mattzug *ausführt*, aber in einem Fall nicht Matt *setzt*.

„Aufgabe 2022/69 (Christopher Jones) bietet eine große Vielfalt auf Kosten der Ökonomie: **a) 1. Lf3 h4 2. Lg4 d4+ 3. Kf4 T:g4# b) 1. Le4 d:e4 2. Sf5 e:d5 3. Kf6 T:f5# c) 1. Se4 d:c4 2. Kd4 L:e4 3. d:e4 T:e4#**“ (Claus Grupen).

Die Aufgabe 2022/70 (Winus Müller) entstand zum Thema „Schwarz schlägt eine weiße Figur im ersten Zug und wird dann durch Schlag auf eben diesem Feld matt gesetzt“. Beim diesem Zwilling ist nur jeweils eine Lösung thematisch: **a) i) 1. T:e4 d4+ 2. Kd6 d5 3. Le5 S:e4# (thematisch) ii) 1. T:c6 Ke2 2. Te6 Ke3 3. Ld6 Sg4# b) i) 1. T:c6 Ke2 2. Lc5 Se7 3. Kd4 S:c6# (thematisch) ii) 1. Ke6 Le8 2. Le5 d4 3. Ld6 d5#**. „demonstriert die Macht des Springers“ (Claus Grupen).

Die drei Lösungen des Hilfsmatts 2022/71 (Krzysztof Drazkowski) lauten: **a) 1. Tc1 Ke7 2. Kf2 Kf6 3. Kg3 Kg5 4. Kh2 Kh4 5. Th1 Sf3# b) 1. Tb7 Kc8 2. Tb3 Kc7 3. Kb4 Kb6 4. Ka3+ Ka5 5. Ta2 Sc4# c) 1. Tc3 Ke7 2. Th2 Kf6 3. Kg2 Kg5 4. Kh3 Kh5 5. Tg3 Sf4#**. „eigentlich ist es irgendwie nur EINE Aufgabe“ (Claus Grupen).

Die Duplex-Aufgabe 2022/72 (Rolf Wiehagen & Achim Schöneberg) zeigt „jeweils dreimal Kniest sowie den Reziprokschlag von drei Bauern-Paaren. Die Springer fungieren jeweils einmal als Block und einmal als mattsetzende Figur – mit Mustermatt“: **a) 1. ... f:e6+ 2. K:e6 e:d5+ 3. K:d5 d:c4+ 4. K:c4 Se3# b) 1. ... c:d3+ 2. K:d3 d:e4+ 3. K:e4 e:f5+ 4. K:f5 Sd6#**. „Die Könige fressen bereitwillig die hingeworfenen Knochen, bis sie in der Falle sitzen. Man muss mehr die Konstruktion denn den Gehalt loben“ (Hanspeter Suwe).

„Beim Selbstmatt 2022/73 (Udo Degener & Mirko Degenkolbe) versteckt sich der d-Turm, um nicht auf der langen Diagonale dazwischen ziehen zu müssen, daher **1. Ta8! (Zugzwang)** mit den Varianten **1. ... Kg7 2. Tf5 f6 3. Tf8**

**K:f8 4. De8# Kg7 5. T:f6 K:f6 6. De7+ K:e7# sowie 1. ... Lg7 2. Dg6+ f:g6
3. d8D+ Kf7 4. De8 + Kf6 5. D:g6+ K:e5 6. Dd6+ K:d6#“** (Claus Grupen).

Das zweizügige Satzspiel der Aufgabe 2022/74 (Anatoly Steepochkin) **1. ... b4
2. Tc3 b:c3#** ist nicht aufrechtzuerhalten, daher **1. T:f3 b4 2. Le2 K:e4
3. Lb2 Kd5 4. Tf6 Ke4 5. Kd1 Kd5 6. c3 b:c3/Ke4 7. Lf3+ Kd4/Kd3
8. Tf4(+) Kd3/c3 9. Lc1 c2#.** „klares Spiel mit dem Matt auf der c-Linie“
(Claus Grupen).

Claus Grupen meint: „ganz schön schwer, diese Aufgabensammlung,
besonders die Aufgabe von Baldur Kozdon war eine ganz harte Nuss.

Preisbericht für Schach in Schleswig-Holstein 2022

Vorbemerkung

Leider erkrankte der Preisrichter Steve B. Dowd Anfang dieses Jahres, trotzdem gab er mir die Reihung der Aufgaben auf, so dass ich die Aufarbeitung übernahm. Da ich in der Zwischenzeit umgezogen bin, komme ich erst jetzt dazu, den Bericht zu machen. Entgegen der letzten Jahrgänge gibt es eine Reihung über die gesamten Abteilungen. Die Übersetzungen sind von mir, die Originalkommentare sind als Anhang beigelegt. Winus Müller, im Dezember 2024

Ich fühle mich immer sehr geehrt, wenn ich als Preisrichter ausgewählt werde, finde es aber auch sehr schwer – ich bin nicht so gut darin, die Arbeit anderer Menschen in eine Reihung zu bringen. Und bei Schach in Schleswig-Holstein muss ich sogar sämtliche Arten von Aufgaben bewerten. Es ist so ähnlich, wie Exponate in einem Museum oder auch Bücher oder Filme zu bewerten und in eine Rangliste oder Hitliste einzuordnen.

Daher bevorzuge ich es, die Reihung der Probleme so auszuführen, wie sie mich ansprechen. Ich bin nicht so gut darin, die theoretischen Feinheiten aufzuführen, obwohl ich sie vermutlich weitestgehend bemerke.

Es gab in diesem Jahrgang meiner Meinung nach keine wirklich schlechten Probleme, was schon unglaublich ist. Schach in Schleswig-Holstein und der Herausgeber machen einen guten Job beim Veröffentlichen von qualitativ hochwertigen Problemen.

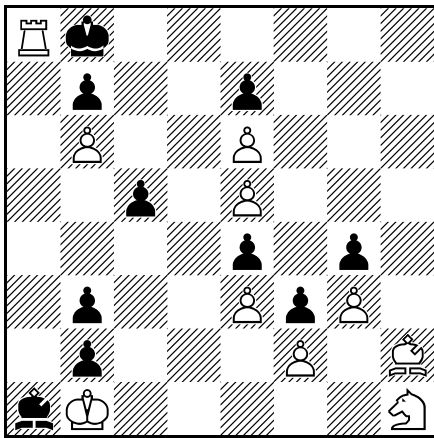
1. Preis: Nr. 11 von Mirko Degenkolbe

Einfach ein fantastisches Stück. Langzügige Hilfsmatts werden häufig furchtbar unterschätzt. Das Mattbild ist nicht leicht zu sehen, was ein weiterer Schlüssel für gute langzügige Hilfsmatts ist. Um diese wirklich zu schätzen, sollte man sie nicht vom Computer lösen lassen, sondern man sollte sich selbst herausfordern, das Mattbild vor dem geistigen Auge zu sehen. Je mehr man suchen und am Ende rätseln muss, desto besser ist die Aufgabe.

Es ist klar, dass der weiße Springer ein Hindernis ist, so dass dieser – wie auch der Bauer auf e6 – geschlagen werden muss. Der übrigbleibende weiße Bauer wird sich also umwandeln, aber wo muss der schwarze König hin, damit er mattgesetzt werden kann? Das Matt wird durch ein Abzugsschach erreicht, wobei der Dual bei der Umwandlung manchen stören würde, aber das sehe ich nicht so. Die mattgebende Figur ist der Läufer auf f8 – und das ist wirklich unerwartet.

2022/11
Mirko Degenkolbe

1. Preis



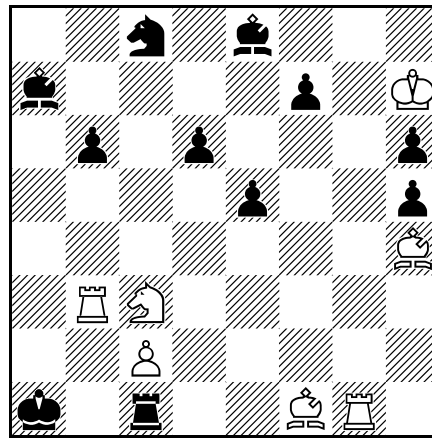
h#25

(10+10)

Lösung: 1. K:a8 Lg1 ... 10. K:e6!
Lh2 ... 17. K:h1 Lg1 18. Kg2 Lh2
19. K:f2 e6! 20. K:e3 Lg1+
21. Kd3 L:c5 22. Kc4 L:e7
23. Kb5 Lf8 24. Ka4 e7 25. Ka3
e8d/L#

2022/66
Baldur Kozdon

2. Preis



#8

(7+11)

Probespiel: 1. Tg4? (dr. 2. Tb4!) h:g4!
Lösung: 1. Tg3! (dr. 2. Ta3+ Kb2
3. Ta2#) T:f1 2. Tf3!! (dr. 3. T:f1#)
Th1 3. Tf4! e:f4 4. Lf6! (dr. 5. Sd5+
Ka2 6. Sb4#) Te1 5. Sd5+ Te5
6. L:e5+ d:e5 7. Sc3+ ~ 8. Tb1#.

2. Preis: Nr. 66 von Baldur Kozdon

Erinnert mich an die alte deutsche Schule. Die Turmmanöver sind unglaublich – besonders 2. Tf3! Die Löser bemerkten, dass die ersten 3 weißen Züge sehr schwer zu finden waren; dies ist ein Kennzeichen solch schwerer Probleme. Häufig gibt es die schwierig zu sehenden Züge erst am Ende von Problemen, je schwerer desto besser. Aber die Schwierigkeit muss sich mit der Ästhetik verbinden und dieses Problem tut dies besser als die meisten.

3. Preis: Nr. 29 von Ralf Krätschmer

Das zweitbeste der direkten Matts – überzeugende Darstellung des Berlin-Themas. Ich bin immer wieder überrascht, dass Partiesteiler das Berlin-Thema nicht mehr schätzen. Schwarz hat aktive Figuren und eine Drohung, so dass die häufig gemachte Einschätzung, dass Weiß sowieso gewinnt, hier nicht zutrifft.

4. Preis: Nr. 49 von Gerard Doukhan

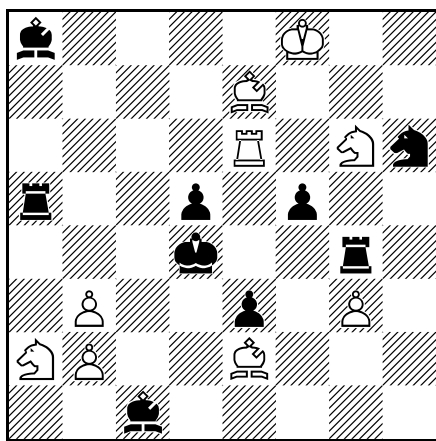
Ich mag Zweizüger im modernen Stil sehr. Mein Verständnis von ihnen endet mit den „Good Companions“. Aber ein Doukhan ist immer besonders; manchmal wünsche ich mir, dass ich auch solche Aufgaben komponiere, aber das überlasse ich lieber denen,

die dies besser können. Doukhan zeigt den Inhalt sehr exakt: Von den Themata war für mich der „Anti-Reversal“ am leichtesten zu finden, aber als ich für eine recht lange Zeit weiterschaute, fand ich letztlich den „Erohin“. Es lohnt sehr, sich Zeit zu nehmen, um die schönen Details bei dieser Art von Problemen zu analysieren – leider sind viele andere Zweizüger heutzutage sehr technisch und trocken. Wenn man dieses Problem mit dem langzügigen Hilfsmatt vergleicht, verwirrt es einen, dann das Hilfsmatt ist ein großer Wurf und der Zweizüger ist klein, aber fein – beide sind großartig und doch liegen Welten zwischen ihnen.

2022/29

Ralf Krätschmer

3. Preis



#9

(9+9)

Probespiel: 1. Se5? (dr. 2. Sf3#) Tg8#! **Lösung: 1. Lf6+ Kc5 2. b4+ T:b4 3. Le7+ Kd4 4. Se5! Tb8+ 5. Kg7 Tg8+ 6. K:h6 T:g3 7. Sf3+! T:f3 8. Lf6+ Kc5 9. b4#; 6. ... Th8+ 7. Kg7 Th7+/Tg8+ 8. K: h7/ K:g8 ~ 9. Sf3#**

1. Ehr. Erw.: Nr. 72 von Rolf Wiehagen und Achim Schöneberg

Ein Duplex gehört an die Spitze der Hilfsmatts, weil sie häufig sehr unterschätzt werden. In diesem sind die Lösungen für jede Seite nicht leicht zu finden – eine großartige Arbeit, ich wünsche mir mehr davon: Es ist eine Kaskade von Schlägen!

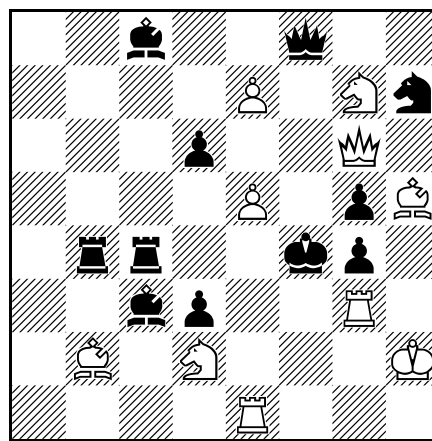
2. Ehr. Erw.: Nr. 53 von Christer Jonsson

Christers Hilfsmatts sind immer ein abgewogener Mix aus technischer Fertigkeit und Schönheit. Das Anderson-Thema ist eines meiner liebsten und hier haben wir zwei sehr schöne thematisch passende Lösungen.

2022/49

Gérard Doukhan

4. Preis



#2

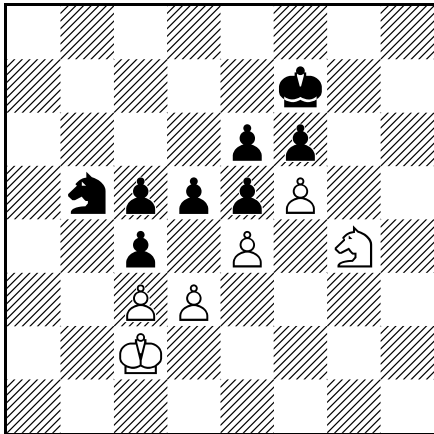
(10+11)

1. e6? (dr. 2. T:g4#), 1. ... Sf6/Df5 2. D(:)f5#, 1. ... L:e6 2. S:e6#, 1. ... L:d2 2. Tf1#, aber 1. ... Te4! **Lösung: 1. D:d6! (dr. 2. Tf1#) L:d2 2. e6#, 1. ... Lb7 2. T:g4# und 1. ... Ld4 2. Te4#**

2022/72

Rolf Wiehagen &
Achim Schöneberg

1. ehrende Erwähnung



h#3,5

Duplex

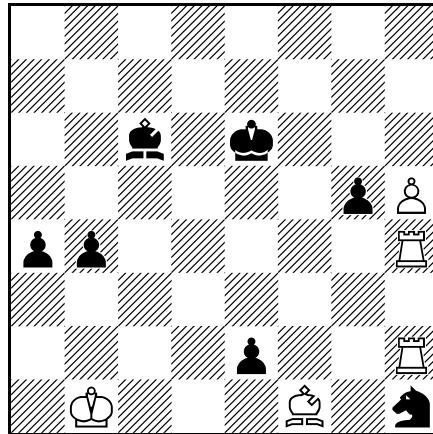
(6+8)

a) 1. ... f:e6+ 2. K:e6 e:d5+ 3. K:d5
d:c4+ 4. K:c4 Se3# b) 1. ... c:d3+
2. K:d3 d:e4+ 3. K:e4 e:f5+ 4. K:f5
Sd6#

2022/53

Christer Jonsson

2. ehrende Erwähnung



h#3

2 Lösungen

(5+7)

i) 1. Kf5 Tg4 2. K:g4 Lh3+ 3. K:h5
Lf5# ii) 1. Kd5 Tc4 2. K:c4 T:e2
3. Kb3 Te3#.

3. Ehr. Erw.: Nr. 21 von Dieter Werner

Von den beiden löserfreundlichen direkten Matts das um Haaresbreite bessere. Durch die Zwillingsbildung erreicht der Autor zwei unterschiedliche Schachprovokationen; dass diese im gleichen Mattbild enden, ist natürlich ein Nachteil. Schwarz muss immer das Feld d3 überdecken, bis er nicht mehr kann. Normalerweise werden diese Aufgaben Zugzwang-Aufgaben genannt, aber ich nenne sie lieber „Erschöpfungsprobleme“ (exhaustion problems), Schwarz hält aus, bis er bricht!

4. Ehr. Erw.: Nr. 28 von Stefan Felber

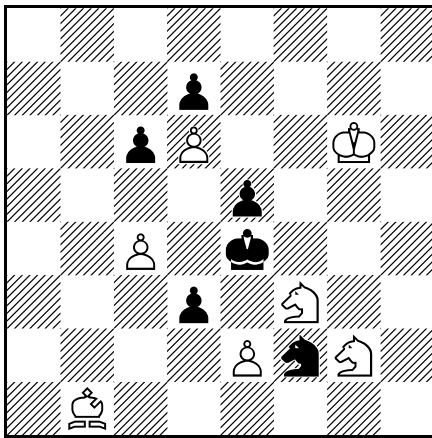
Ebenfalls ein schönes Stück –konventionell, aber eben auch sehr bestechend.

5. Ehr. Erw.: Nr. 54 von Christopher Jones

Christopher ist überragend in allen Hilfsmatttypen – von thematischen Wundern bis hin zu Rätselaufgaben. Das vorliegende Problem ist ein großartiges Rätsel: Wie um alles in der Welt soll man eine gleichlange Lösung finden, wenn eine der Figuren, die mithilft, weggenommen wird?! Dies ist wider unsere Intuition – und das ist genau das, was Hilfsmatts sein sollen. Die Zusammenarbeit der beiden Parteien sollte nie zu offensichtlich sein.

2022/21
Dieter Werner

3. ehrende Erwähnung



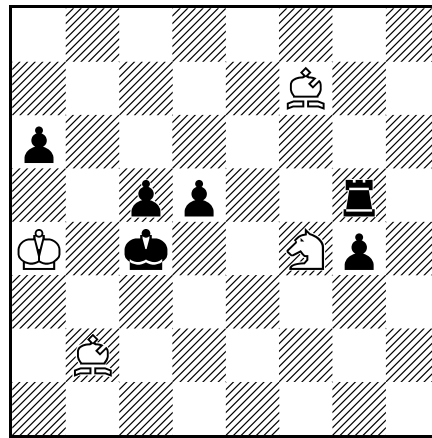
#7 (7+6)

b) Be5→f4

a) 1. Kf6! Sg4+ 2. Kg5 Sf2 3. Kg6! c5 4. Kf6 Sg4+ 5. Kg5 Sf2 6. Kg6 S~ 7. L:d3#
b) 1. Kg5! Sh3+ 2. Kf6 Sf2 3. Kg6! c5 4. Kg5 Sh3+ 5. Kf6 Sf2 6. Kg6 S~ 7. L:d3#

2022/28
Stefan Felber

4. ehrende Erwähnung

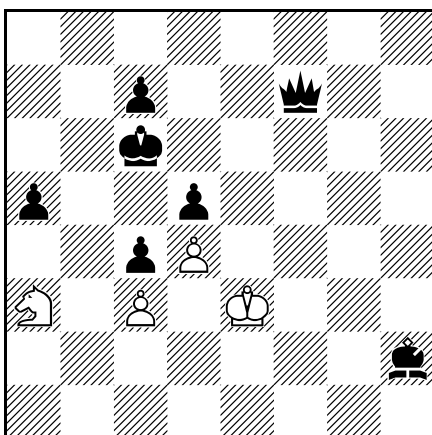


#5 (4+6)

1. Le6 (dr. 2. Lc8 Tg6 3. Lf5!) Th5
2. La1! g3 3. Lc8 Th6 4. Lf5 ~
5. Ld3#

2022/54
Christopher Jones

5. ehrende Erwähnung



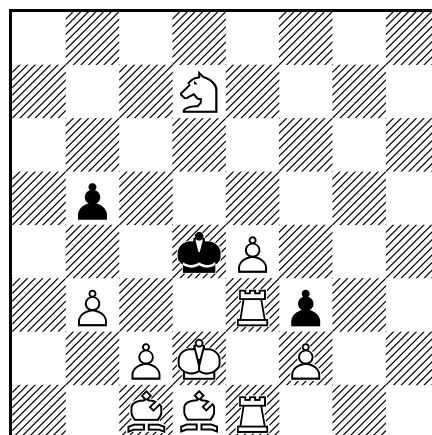
h#4 (4+7/6)

b) -Df7

a) 1. Ld6 S:c4 2. Le7 Se5+ 3. Kd6 c4 4. De6 c5#
b) 1. Le5 d:e5

2022/74
Anatoly Steepochkin

Lob



s#9 * (10+3)

Satz: 1. ... b4 2. Tc3 b:c3#; 1. T:f3 b4 2. Le2 K:e4 3. Lb2 Kd5 4. Tf6

2. d4 c:d4 3. Kd5 Sb5 4. c6 Sc7# Ke4 5. Kd1 Kd5 6. c3 b:c3/Ke4
 7. Lf3+ Kd4/Kd3 8. Tf4(+) Kd3/c3 9. Lc1 c2#

Lobe ohne Rangfolge

Die Selbstmatts sind alle sehr ordentlich, aber ich kann keine Reihung vornehmen, da sie alle gleichwertig sind. Ich habe Thomas Aufgabe wegen seines Humors ausgewählt, Richters Serienzüger aus demselben Grund.

Lob: Nr. 74 von Anatoly Steepochkin

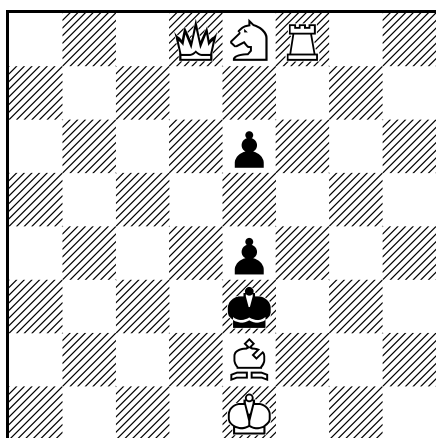
Gute Fata Morgana – der Großmeister beschäftigt sich damit schon seit Jahren. (Einige seiner besten sind allerdings direkte Mattaufgaben, aber auch im Selbstmatt stehen seine Fertigkeiten außer Frage.) Wenn man die Ausgangsstellung mit dem vergleicht, was man am Ende sieht – erkennt man dieselbe Form oder ist es komplett unterschiedlich?!

Lob: Nr. 84 von Andreas Thoma

Es macht Spaß, sich die Aufgabe anzuschauen, und ebenfalls Spaß, sie zu lösen – sie verdient auf alle Fälle ein Lob!

2022/84
 Andreas Thoma

Lob

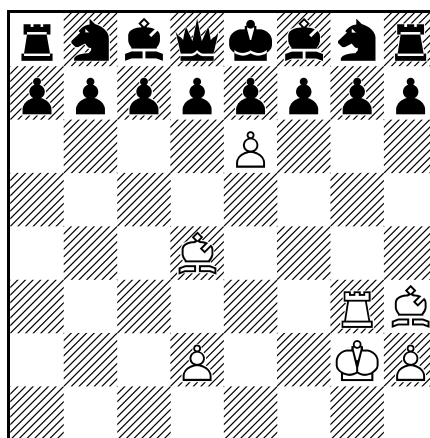


s#6 (5+3)
 b) Se8→c5

a) 1. Tf7 e5 2. Sf6 Kf4 3. Sh5+ Ke3 4. Tf4! e:f4 5. Dd1 f3 6. Lf1 f2#
 b) 1. Tf1 e5 2. Dg8 Kd4 3. Dc4+ Ke3 4. Sd3 e:d3 5. Ld1 e4 6. Da4 d2#

2022/40
 Frank Richter

Lob



ser-s#14 (7+16)

1. Kh1 2. Tg1 3. Lg2 4. h3 5. Kh2
 6. Th1 7. Lg1 8. d4 9. d5 10. d6
 11. d:c7 12. c:b8S 13. Sa6
 14. Sc7+ D:c7#

Lob: Nr. 40 von Frank Richter

Diese Aufgabe wurde von den Lösern als „classy“ gelobt und ich stimme dem voll zu.

Falls ich irgendeine Aufgabe ausgelassen habe, möchte ich mich bei den Komponisten entschuldigen, aber wie schon oben bemerkt, als Richter habe ich die Aufgaben ausgewählt, die mir gefallen. Vielen Dank nochmal an Winus, der den Preisbericht in englischer Sprache akzeptiert hat.

Stephen B. Dowd, im Mai 2024

I am always honored to be chosen as a judge but also find it difficult- I am just not good at ranking peoples work. And in SISH you have the extra duty of ranking every type of problem. It's similar to trying to rank every creative work in a museum and not just those; let's throw in a movie and a book in the mix!

I also prefer to rank mainly on how the problem appeals to me. I'm not good at picking out and up on technical details although I note these as much as possible.

There were no bad problems in the cycle in my estimation which is incredible. SISH and it's editor do a wonderful job of publishing quality work.

First Prize: Degenkolbe h#25 (2022/11)

Just a fantastic piece of work. Long helpmates are terribly under appreciated. The end is not obvious which is another key to long helpmates. To appreciate one of these, don't let the computer solve it- see if you can envision the end "in your head." The more you have to search and puzzle out the end is what makes these good.

It's fairly clear that the knight is an impediment that will need to go as well as Pe6. That leads to the realization that the e5 pawn will promote. So where does the black king end up and how is he mated? By a discovered check. The promotion dual here would cause many to reject this problem out of hand, but I must disagree. The mating piece is the Bf8 and that's unexpected.

Second Prize: Kozdon #8 (2022/66)

Reminds me of the Old German school. The rook maneuvers are incredible especially 2. Rf3. Solvers noted that especially the first three moves are not easily seen, which is a hallmark of those old difficult problems . Often difficulty is seen as the end all of problems; the harder the better. But difficulty must be matched with aesthetics and this problem does do that better than most.

Third Prize: Kraetschmer #9 (2022/29)

The second best directmate; a convincing Berlin. I have always been surprised that "regular " chess players don't appreciate the Berlin more. Black obviously has active pieces and a threat, so the complaint that in problems "White is winning anyway," doesn't apply.

Fourth Prize: Doukhan #2 (2022/49)

I am terrible at appreciating mates in two in the modern style. My understanding of them ends at the Good Companions.

But a Doukhan is always something special and the content is exactly how he describes it. At times I wish I could compose these, but it's left to better people than me.

Of the themes shown, the anti-reversal is the easiest for me to appreciate. But one I sat and looked (for an admittedly long time) I finally spotted the Erohin. It's worth sitting and analyzing this sort of problem for the fine details whereas many today are too dry and technical. If you compare this one to the long helpmate, it's confusing- the long helpmate is a broad stroke but the mate in two is small fine details. Both are grand art but also worlds apart.

First Honorable: Schöneberg and Wiehagen h#3 (2022/72)

A duplex should be at the top of helpmates. They certainly are under appreciated. Here you can't easily figure out the solution for either side; a great work. I'd love to see more of these. It's a cascade of captures!

Second Honorable: Jonsson h#3 (2022/53)

Christer's helpmates are always a reasoned mix of technical skill and beauty. The Anderssen theme is one of my favorites and here we have two so a nice thematic congruence.

Third Honorable: Werner #7 (2022/21)

Of the two solver friendly directmates, the best by a hair. By twinning the author has given us two different check provocations. That it's essentially the same mate is of course a drawback. But black has to keep covering the d3 square until of course he can't. These are called Zugzwang problems but I like to call them "exhaustion" problems- black keeps up until he cracks.

Fourth Honorable: Felber #4 (2022/28)

Great stuff too. Very conventional but very convincing as well.

Fifth Honorable: Jones h#4 (2022/54)

Christopher excels in all types of helpmates from thematic wonders to puzzles. This is a great puzzle: how in the world do you get a solution of equal length by removing a piece that helped in the other? It's counterintuitive and that's exactly what a helpmate should be. The cooperation should never be too obvious.

Commendations

The selfmates were all decent; I can't decide if there are just too many that look the same. I chose Thoma's minimal for its humor; and the Richters series problem for the same reason.

Styopochkin S#9 (2022/74)

Good Fata Morgana. The grandmaster has been doing these for years (some of his best are in directmates but he is skilled in both). The initial position is key and you compare it to what you see at the end. Do you recover some form of that or is it completely different?

Thoma S#6 (2022/84)

un to look at; fun to solve, deserves praise.

Richter series s#14 (2022/40)

It was described as "classy" as well by the solvers and I agree.

If I missed something I apologize to the author(s), but as noted earlier, I chose as judge, the ones I liked. Thanks especially to Winus, who had to accept this report in English due to my health issues.